

Wiesbadener Tagblatt.

Ämliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 290.

Samstag den 9. December

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 27. November 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Glaser und Fehr (Letzterer durch Unwohlsein entschuldigt).

1669. Die am 27. I. M. stattgehabte Vergebung des Auseinanderfahrens von zerklüfteten Deckssteinen wird den Steigerern genehmigt.

1670. Die am 20. I. Mts. stattgehabte Verpachtung eines städtischen Grundstücks in der Geisheck 3r Gewann wird auf das Gebot des Johann Kauschenberger von Clarenthal (1 Thlr. 15 Sgr. jährliche Pachtsumme) genehmigt.

1671. Die am 23. I. Mts. abgehaltene Versteigerung des auf dem städtischen Lagerplatze an der Gasfabrik gesammelten Hauschrichts u. wird auf den Gesamtverlust von 80 Thaler 11 Sgr. genehmigt.

1672. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, betreffend den von dem Herrn Branddirector Scheurer in Anregung gebrachten Verkauf der Wasserzubringer der hiesigen Feuerwehr, wird beschlossen, vorerst noch von dem Verkauf der beiden großen Wasserzubringer abzusehen.

1673. Das wiederholte Gesuch der Hotelbesitzer Helbach und Holzappel dahier, betreffend die Verlegung ihrer Warmwasserleitung, wird der Baucommission zur Prüfung und Bericht-erstattung hingewiesen.

1674. Die mit Inscript Königl. Polizei-Direction vom 20. I. Mts. zur Kenntnissnahme abschristlich anher mitgetheilte Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, dahier vom 13. I. M., worin Königl. Polizei-Direction angewiesen wird, dem Rentner H. E. Freitag hieselbst nunmehr die Genehmigung zur Debauung seiner Befigung auf dem Neuberger dahier vorbehaltlich der Vorlegung von Specialbauplänen, wie nachgeliegt, zu ertheilen, gelangt zur Kenntniss der Versammlung.

1676. Auf Verfügung Königl. Regierung Abtheilung des Innern, vom 25. I. Mts. ad Num. I A. 6266, die Erbauung eines städtischen Krankenhauses, insbesondere die Erwerbung des dazu erforderlichen Terrains betreffend, wonach Königl. Regierung beschlossen hat, zum Zwecke der Erwerbung des zur Erbauung eines städtischen Krankenhauses erforderlichen, zwischen der Schwalbacherstraße, Platterstraße und dem Wege nach dem Friedhofe belegenen Terrains mit einem Flächengehalt von zusammen 358 Quadratruthen 91 Quadratschuh das Expropriationsverfahren für anwendbar zu erklären, wird beschlossen, nunmehr das Weitere zur Einleitung des Expropriationsverfahrens zu veranlassen.

1677. Auf die mit Inscript Königl. Verwaltungsamts vom 21. I. M. zum Bericht anher mitgetheilten Verhandlungen, die Errichtung eines öffentlichen Schlachthauses in hiesiger Stadt betreffend, wird beschlossen, zu berichten, daß der Betrag für die Acquisition des Grundeigentums zum Schlachthausbau im nächsten Budget vorgezogen und nach dem Erwerb des Grundeigentums weiter in dieser Angelegenheit vorgegangen werden solle.

1678. Die Einquartierungs-Commission legt das Reglement

über die Einquartierung im Frieden vor und beantragt, den §. 12 dieses Reglements dahin abzuändern, daß für Fuhrn bis auf Weiteres bezahlt werden:

a) für ein Pferd pro Meile 1 Thlr. 4 Sgr. 4 Pf.,

b) für eine zweispännige Fuhr pro Meile 2 Thlr.

Es wird hierauf beschlossen, diesen Antrag zu genehmigen und das Reglement nunmehr einzuführen und im Tagblatte zu veröffentlichen.

1687. Das Gesuch des Glasers Philipp Heinrich Karl Georg Beyzandt von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1688. In Anbetracht des durch das Bauwesen der Gebrüder Häffner „zur Rose“ hervorgerufenen schlechten Zustandes der Straßenfläche zwischen dem Kranz- und Kochbrunnenplatze wird beschlossen, den Gebrüder Häffner die Herstellung eines gepflasterten Ueberganges vom Kranzplatze nach dem Kochbrunnenplatze und die Ueberschrottung der Straßenstrecke vom Kochbrunnenplatze bis zur Spiegelgasse, sowie weiter aufzugeben, daß sie die Bäume am Kranzplatze durch Abbringung von Holzlasten vor Beschädigungen schützen.

Wiesbaden, 7. December 1871. Für diesen Auszug: Joost, Bürgermeister-Eizehülfe.

Benachrichtigung.

Freitag den 15. December I. J. Vormittags 10 Uhr werden die den Philipp von der Heidt Eheleuten in Frauenstein gehörigen, in der Gemarkung daselbst belegenen Immobilien, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, einer Scheuer, einem Stalle nebst Hofraum und Garten beim Hause, belegen in der Untergasse zwischen Martin Haas und Val. Haas, sowie in 17 Aedern, einer Wiese und 4 Weinbergen im Gesamtmarktwerthe von 5270 fl., zwangsweise öffentlich im Rathhause zu Frauenstein versteigert.

Wiesbaden, den 9. November 1871.

505 Königl. Amtsgericht V.

Benachrichtigung.

An Domaniel-Früchten kommen zur Versteigerung:

1) Auf dem Gemeindehause zu Wallau Mittwoch den 13. December I. J. Morgens 10 Uhr:

ca. 118 Malter Weizen,

ca. 322 Malter Korn,

ca. 88 Malter Gerste und

ca. 103 Malter Hafer.

2) Bei dem Domänen-Rentamt Höchst Dienstag den 12. December I. J. Morgens 10 Uhr:

ca. 265 Malter Weizen,

ca. 290 Malter Korn und

ca. 28 Malter Hafer.

Höchst, den 27. November 1871.

Köigl. Domänen-Rentamt.
Sege.

85

Fruchtersteigerung.

Donnerstag den 14. December I. J. Nachmittags 1 Uhr werden auf dem Fruchtweiser zu Bleidenstadt

circa 150 Malter Korn und
80 Hafer
gegen baldige Baarzahlung öffentlich versteigert.
Langenschwalbach, den 7. December 1871.
86 **Königliches Domänen-Rentamt.**

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Jacob
Mombberger von hier die in dem Tagblatt vom 2. d. M. näher
beschriebenen Grundstücke im hiesigen Rathhause versteigern
lassen.

Wiesbaden, den 3. December 1871. Der Bürgermeister II.
5230 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. M. Nachmittags 3 Uhr will Herr Carl
Jung von hier die in dem Tagblatt vom 2. December l. J.
näher beschriebenen Grundstücke im hiesigen Rathhause ver-
steigern lassen.

Wiesbaden, 3. December 1871. Der Bürgermeister II.
5229 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Frau
Gottfried Leherich Wwe. dahier die nachbeschriebenen Grund-
stücke, als:

Pos. No. der
Zimmern. Mts. Sch.

- 1) 243 63 96 Ader „Karlstraße“ 2r Gew. zw. Friedrich
Stritter und Gottfried Bürger, gibt
14 fr. 2 hl. Zehnt- und 46 fr. 1 hl.
Grundzins Annuität;
- 2) 231b 74 20 Ader „Rosenfeld“ 5r Gew. zw. dem evan-
gelischen Verein beiderseits, gibt 6 fr.
2 hl. Zehnt-Annuität,

in dem hiesigen Rathhause versteigern lassen.

Wiesbaden, 1. December 1871. Der Bürgermeister II.
5296 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem
Rathhause dahier die von dem verstorbenen Josef Weingärt-
ner aus Rauenthal hinterlassenen Gegenstände, als Kleidungs-
stücke, Mobilien und Schuhmacherwerkzeug, gegen Baarzahlung
versteigert werden.

Wiesbaden, 4. December 1871. Der Bürgermeister II.
5480 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 11. d. Mts. Morgens 9 Uhr sollen in dem Hause
Emserstraße 11a dahier verschiedene Möbel, als: 2 Kleider-
schränke, 2 Kinderstühle, 1 Küchenanricht, 1 Kommode, eiserne
Sortenmöbel, 1 Watercloset und sonstige Gegenstände gegen gleich
baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 8. December 1871. Der Bürgermeister II.
5661 Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 13. d. Mts. Vormittags 9 Uhr und Nach-
mittags 2 Uhr anfangend, sollen in dem hiesigen Rathhause
120 Anzüge für Knaben im Alter von 6 bis 14 Jahren von
schwerem Stoffe gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung
kommen.

Wiesbaden, 4. December 1871. Der Bürgermeister II.
5441 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 18. d. Mts. Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen
in dem hiesigen Rathhause verschiedene Stoffe für Kleider,
Unterröcke, Hosen und Westen, Tücher, Wolle, Knöpfe und son-

stige Kurzwaaren gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung
kommen.

Wiesbaden, 7. December 1871. Der Bürgermeister II.
5662 Coulin.

Bekanntmachung.

Seit Beginn des Frostes ist der tägliche Wasserverbrauch aus
der neuen Leitung außerordentlich gewachsen, sodaß er demalen
eine größere Höhe erreicht, als in den heißen Sommermonaten;
während den Nachtstunden wird sogar noch mehr Wasser durch
die Leitung abgeführt, als in den Tagesstunden.

Der Grund dieser auffallenden Erscheinung liegt darin, daß an
vielen Privatleitungen zur Vermeidung des Einfrierens einer
oder mehrere Hähne offen gelassen werden und demnach Wasser
aus einer großen Anzahl von Hähnen fortwährend unbenutzt
abfließt.

Einstheils reicht die vorhandene Wassermenge zu einer solchen
Vergeudung nicht aus, andernteils sind die für den Wasserver-
brauch eingeschätzten Beträge viel zu gering, um eine solche Ver-
geudung zulässig erscheinen zu lassen.

Diesem Hausbesitzer, an deren Privatleitungen der gerügte
Mißbrauch stattfindet, werden deshalb zur sofortigen Abstel-
lung desselben aufgefordert, andernfalls ihren Leitungen das
Wasser ganz entzogen werden muß.

Wiesbaden, den 8. December 1871.

Die Verwaltung des Wasserwerks.

Verein zur Verpflegung erkrankter Diensthöten und Gewerbsgehülfen.

Der Verein zur Verpflegung erkrankter Diensthöten und Ge-
werbsgehülfen besteht auch für das Jahr 1872 fort, welches mit
dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß diejenigen Bewohner
der hiesigen Stadtgemeinde, welche diesem Vereine beizutreten,
oder diejenigen bisherigen Subscribenten, welche auszutreten
gesonnen sein sollten, ersucht werden, bis zum 15. December l. J.
davon Anzeige bei der Verwaltung des Hospitals zu machen.
Im Falle keine Erklärung erfolgt, wird die bisherige Sub-
scription als für das Jahr 1872 fortbestehend angesehen.

Die Statuten des Vereins sind bei der Hospitalverwaltung
unentgeltlich zu haben, und erfolgt die Erhebung des Jahres-
beitrages mit Neujahr.

Wiesbaden, den 6. November 1871.

Königl. Hospital-Commission.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen
Samstag den 9. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen
Rathhause eine Kommode und ein Tisch versteigert werden.

Wiesbaden, 8. December 1871. Der Gerichts-Executor.
509 Kling.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen
Samstag den 9. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen
Rathhause eine Garnitur Möbel und ein Kleiderschrank ver-
steigert werden.

Wiesbaden, 8. December 1871. Der Gerichts-Executor.
509 Rüder.

Es ist noch Zeit!

Vorläufige Anzeile.

Es kommen im hiesigen Rathhause Mittwoch den 13. d. M.
Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr hundert und zwanzig
Anzüge für Knaben im Alter von 6 bis 14 Jahren von sehr
schwerem Stoff zum öffentlichen Ausgebot.

Michelsberg 8 ist ein neues Opern-Glas für 3 Thaler zu
verkaufen.

Verbündete Gesangsvereine Wiesbadens.

Morgen Sonntag den 10. December, Vormittags 10 Uhr:

Große Generalprobe

im großen Saale des Curhauses dahier.

Die Karten zur Berechtigung des Eintritts werden für die Mitwirkenden bei dieser Gelegenheit ausgetheilt. 158

Synagogen-Gesangsverein.

Samstag den 9. December:

Abend-Unterhaltung mit Ball und Tombola

im

Saalbau Schirmer.

Anfang 7½ Uhr. 521

Turn-Verein.

Heute Samstag den 9. December Abends 9 Uhr „gesellige Zusammenkunft“ im Vereinslocale zur „Munderhöhle“. 447

Geflügelzucht-Verein.

Heute Abend 8½ Uhr: Zusammenkunft bei Herrn Potzs, Langgasse. 482

Die Mannschaft der Spritze No. 5 des Bon pier-Corps wird auf heute Samstag Abend in das Local des Herrn Spränger (Felsenkeller, Taunusstraße) zu einer Vorversammlung wegen der Wahl eines Spritzenmeisters eingeladen. 5666

Güter von No. 5.

Ein Haus

in der vorderen Sonnenbergerstraße, Adolfsberg, Paulinenstraße, Bierstadterstraße oder deren Nähe zu kaufen gesucht. Offerten unter L. M. in der Expedition erbeten. 5671

Ritter's Geographie und ein gebr. neues Conversations-Lexicon zu kaufen gesucht. Franco-Offerten sub H. G. No. 1 besorgt die Expedition d. Bl. 5674

Ofenpoker Jacob

wohnt: Friedrichstraße No. 32. 5651

Zwei getragene Winterröcke sind billig zu verkaufen. Näh. bei der Expedition d. Bl. 5657

Rinderschlitten zu haben Dozheimerstraße 2a. 5063

Ein ausgezeichnet, transportabler Kochherd mit Schiff, für eine Restauration oder größere Haushaltung sehr geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 5660

Stuhlschlitten zu kaufen gesucht Herrnmühlg. 1, 3. St. 5646

Ein neues Röhren zu verkaufen bei Wagnermeister Preussig in Wiesbad. 5675

Ein Sautzperd zu verkaufen Kirchgasse 26. 5663

Bersilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: Tafelbedeckung, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff, Langgasse 8 d. 184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Carlsruhe.

Abraham Stein,

Kirchgasse 3,

Eisen-, Messing- und Stahlwaaren-Handlung,

große Vorräthe in allen in diese Branche einschlagenden Artikeln, verkauft billigt unter reeller Bedienung. Alte Metalle werden an Zahlungsstatt angenommen, auch gegen baar angekauft. 632

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

erzielt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühmtes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Niederlage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Marktstraße 38. 75

Stuttgart.

Diener's Malzertract nach Liebig's Vorschrift, „reinst“ sehr schmeckend. Von den Herren Professoren Dr. von Meyner in Tübingen und Dr. Boz in Leipzig sehr empfohlen als Nahrungs- und Stärkungsmittel für Reconvalescenten, bei consumirenden, zur Abmagerung führenden Brust- und Halsleiden, Magen- und Darmleiden, Kinderkrankheiten u. Bester Ersatz des Lebertranks.

Diener's Malzertract mit Eisen, vorzügliches und angenehmes Mittel bei Bleichsucht und Blutarmuth.

Diener's Malzertract-Bonbons zeichnen sich durch ihre Reinheit und großen Gehalt an Extract aus.

Diener's Liebig's Nahrungsmittel in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll des Extractes in 1 Schoppen warmer Kuhmilch erhält man die berühmte Liebig'sche Kinder-Suppe, welche für Säuglinge den besten Ersatz der Muttermilch bildet.

Prospecte und Gebrauchsanweisungen werden gerne abgegeben und wolle man genau auf die Firma „Malzertract-Fabrik Dr. Diener“ achten.

Vorräthig in allen Apotheken, in Wiesbaden bei Herrn Chr. Wolff jun. 474

Niederlage!!!

der berühmten Rahlo'schen Conditorei-Waaren bei Franz Köhr, Kirchgasse 10.

Auch werden daselbst größere Bestellungen angenommen. 5665

Darmstädter Anisgebäckenes per Pfund 32—40 fr.,

Brenden per Pfund 1 fl. 6 fr.,

Leipziger Christbaum-Confect 120 Stck pr. Pfd. 36 fr.,

Darmstädter Marzipan per Pfund 52 fr.,

Buttergebäckenes per Pfund 32 fr.

empfehle bestens Haussmann, Dranienstraße 2. 5667

Adlerstraße 27, Hinterbau links, sind 36 Fuß dreizöllige neue

Eisendröhren, per Fuß 12 fr., zu verkaufen. 5664

Zum **Ankauf** von **Weihnachts-Geschenken** empfiehlt die
Gewerbehalle, kleine Schwalbacherstraße 2a,
 ihr reichhaltiges Lager aller Arten Möbel, Polsterarbeiten, Spiegel &c.
 NB. Dieselbe ist bis Weihnachten jeden Abend bis 7 Uhr erleuchtet.

Rietherberg. Sonntag den 10. December, Abends: **Hasen-Ragout, Gansbraten.**
 Familien, Vereinen und Gesellschaften sind die Localitäten des Rietherbergs bestens zu empfehlen.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital: 2,000,000 Thaler.

Obige Gesellschaft schließt unter den liberalsten Bedingungen zu festen und billigen Prämien
Lebens-, Renten-, Aussteuer- und Begräbnis-Versicherungs-Verträge.
 Prospekte und Antragsformulare verabreicht unentgeltlich unter Ertheilung jeder weiteren Auskunft in **Wiesbaden** der
Haupt-Agent der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft **Hr. L. Häuser.**

Verkauf einer Gaskraftmaschine.

Die dem Unterzeichneten gehörende Gaskraftmaschine, welche zu dem Zwecke angeschafft wurde, um dieser Erfindung in dem mittleren und kleineren Handwerkerstande durch die Anschaffung Eingang zu verschaffen, hat ihren Zweck für uns genügend erfüllt, indem in Folge dessen bereits mehrere Anschaffungen von Gewerbetreibenden zu Wiesbaden bewirkt worden sind.

Damit dem Vereine wieder Mittel zum Ankauf und zur Vorführung anderer neuerer Erfindungen auf gewerblichem Gebiete erwachsen, soll die oben genannte Gaskraftmaschine jetzt veräußert werden.

Die Maschine ist eine einpferdige und kann bei dem Herrn Schreinermeister **Hr. Gaab**, woselbst sie sich noch in Thätigkeit befindet, jederzeit eingesehen werden. Näheres über die Verkaufsbedingungen im Bureau des Gewerbevereins, kleine Schwalbacherstraße 2a

Wiesbaden, den 8. December 1871.
 Für den Centralvorstand des Gewerbevereins für Nassau.
 Der Director: Der Secretär:
 (gez.) **Odermühlner.** (gez.) **Fach.**

Meinen verehrlichen Besuchern zur Nachricht, daß vor dem zweiten Weihnachtsfeiertag **keine Tanzmusik** mehr in meinen Localitäten stattfindet.

J. Becker, zum „Römersaal“.

Abend-Unterhaltung

der hiesigen Schneider Sonntag den 10. December im Schwalbacher Hofe (Bürgersaal). Anfang 8 Uhr. Entrée 24 kr.
 Hieran ladet ein **Das Comité.**

Sämmtliche Metzgerburschen dahier werden ersucht, Montag den 11. December Abends 9 Uhr bei Herrn Karl Hilbert im Gasthause zur weißen Taube zu erscheinen.

Restauration Weins.

Morgen Sonntag den 10. December von 5 Uhr an:

Concert à la Strauss.

Entrée 6 kr.
 Merosstraße 33 sind verschiedene **Gasapparate** zu haben.

Inserate

in sämtliche in- und ausländische Zeitungen werden befördert durch

Rodrian & Röhr

(vormals L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung)

Agenten von: **Haasenstein & Vogler**
 Frankfurt.

Prima Schweine-Schmalz

per Pfund 24 kr.

prima Schmelzbutter

per Pfund 36 kr.

empfehl
 5648 **Wilh. Dietz,**
 Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Bückinge, engl., zum
 sind wieder eingetroffen bei **Braten und Roheffen,**

F. Strasburger,
 5676 Kirchgasse, Ecke der Paulbrunnenstraße.

Ph. Göbel, Wein-Handlung,

Kirchgasse 17, empfiehlt:

Pale Sherry	fl. 1. 12.
Old Sherry	1. 30.
Old Sherry Superior	1. 45.
Dry Madeira	1. 45.
Best Old Dry Madeira	2. —
Alten Malaga	1. 12.
Alten Malaga, feinsten Sect	1. 45.

incl.
 Glas
 der Flasche

Ermäßigte Duzend- und Fach-Preise.

Corinthen, Mandeln, Anis, Citronat,
Rosinen, Nelfrei, Bimmet, ffl. gest. Melis, Brangeat,

nebst sämtlichen **Spezereiwaren** empfiehlt
Wilh. Dietz, Langgasse 31,
 vis-à-vis dem Adler.

Versorgungshaus für alte Leute.

Für die Weihnachtsbescherung sind weiter eingegangen: Von Herrn Kaufmann Salomon Herz 2 fl., von Herrn Geh. Rath Schnaase 1 fl. 45 kr., von Fräulein A. L. S. 4 fl., von Herrn Rentner Dörr 1 fl., von Fräulein S. L. Abegg 3 fl. 30 kr., von Fräulein Altel 3 fl. 30 kr., von E. R. 3 fl. 30 kr., von E. L. 1 fl. 45 kr., was mit herzlichem Danke beschönigt wird.

Für den Verwaltungsrath:

Gleibeler. A. Stein.

445

Blinden-Anstalt.

Für die Weihnachtsbescherung sind weiter eingegangen: Von Ungenannt 2 Thlr., von Fr. A. St. ein Stück Leinwand, von Herrn Bergmeister Gleibeler 1 Thlr., von Ungenannt durch die Expedition des Tagblatts 2 fl., von E. B. 2 fl., von Herrn Geh. Rath Dr. Schnaase 1 Thlr., durch die Expedition des Rheinischen Kuriers von M. L. 4 fl. und von Herrn Rentner Dörr 2 fl. 30 kr., von Herrn A. M. 2 Thlr., von Frau G. L. Renendorff ein Paket Kleidungsstücke, von Fr. S. L. Abegg 3 Thaler.

Der Anstaltskasse wurden weiter Einquartierungsvergütungen cedirt von Herrn Dr. Huth, Herrn Oberamath Göy und Herrn Rose.

Indem wir für diese Geschenke herzlichst danken, gestatten wir uns die Bitte um weitere Zuwendungen, namentlich auch an Bekleidungsgegenständen für Kinder und Erwachsene, da es daran wesentlich mangelt.

Wiesbaden, den 7. December 1871.

Der Vorstand der Blinden-Anstalt.

424

Rettungshaus.

Zur Christbescherung sind weiter eingegangen: Bei Herrn Con-
fistorialrath Ohly: von Frn. Bischof Dr. Wilhelm 1 Thlr.,
Fr. Hölterhoff 2 Thlr., Fr. S. L. Abegg 2 Thlr.; bei Herrn
Lehrer Tüdd: von Ungen. 2 fl.; bei dem Unterzeichneten: von
Fr. E. C. 4 fl., Fr. E. C. 1 Thlr., Ungen. 3 fl., Frn. D. W.
zu Soden 1 fl., Frn. Zimmermann Ott zu Bieberich 2 fl. 20 kr.,
Frn. M. Wolf 2 fl., Frn. Conf. Rath Ohly 1 Thlr., Frau Linnen-
kohl 5 Kapuzen und 1 Häubchen, Ungen. 3 Paar woll. Socken.

Auf's herzlichste dankt für diese so sehr erwünschten Gaben
Der Hausvater J. D. Pfeffer.

Armen-Augenheilanstalt

(Elisabethenstr. 9).

Für unsere armen Augenkranken sind an gütigen Weihnachts-
gaben weiter eingegangen: Bei dem Unterzeichneten durch die
Exped. des Tagblatts von Ungenannt 2 fl., von Fr. Vantier
1 Thlr., 7 Paar wollene Strümpfe, 1 Unterhose, 1 Unterjacke
und eine Partheie getragene Kleidungsstücke, von der löblichen
Kurhaus-Administration 50 fl. aus der am 12., 19. und
26. November, sowie 5. December erzielten Concert-Einnahme,
bei Fr. Geheimrath Oberhelmer: von Fr. Geheimrath
Schnaase 1 Thlr. und von E. Glaser 2 fl.; bei Fr. Hofrath
Dr. Pagenstecher von Frau v. Tolstoi 25 Rukel und bei Frn.
Verwalter Bausch: von Fr. Baron von Hoffmann 2 Thlr.

Den edlen Gebern unsern wärmsten Dank!

Für die Verwaltungs-Commission.

Dr. Schirm.

280

Bilderbücher.

Bilderbogen, Modellir-Cartons, Zauberbilder, Ankleidefiguren u.
in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg. Goldgasse 4.

Koffer, gutgearbeitete, sind fortwährend zu verkaufen
Herrnmühlgasse 1.

5630

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Langgasse 27.

Weihnachts-Geschenke:

Artikel für Knaben:

Pferde, Wagen, Helme, Trom-
meln, Trompeten, Posaunen,
Festungen, Kanonen, Arden
Noahs, Harmonikas, Regel, Eisen-
bahnen, Peitschen, Waffen u.

Artikel für Mädchen:

Puppen, Küchen, Kochherde, Gla-
viere, Küchengeschirr von Holz
und Blech, Schaufeln u. Bejen,
Läden, Spiele, Nähmaschinen, Thee-
service, Puppengeselle, Puppen-
köpfe, Korbwagen für Puppen,
Möbel, Betten u.

H. Schweitzer,

Ellenbogengasse 4.

Portefeuille-Waaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Jet-Broschen, Ohrringe, Me-
tallgegenstände, Albums, Na-
men, Brieftaschen, Notizbücher.

Schmutz-Sachen:

Wäsche, Armabänder, Hals-
ketten.

Alles in reicher Auswahl zu festen, billigen Preisen bei

5640

H. Schweitzer, Ellenbogengasse.

Durch billigen Einkauf bin ich in Stand gesetzt, wieder billig,
zu außergewöhnlich billigen Preisen zu verkaufen:

Marktförbe, früher fl. 1. 45, jetzt fl. 1. 12.

feine Damentörbe, früher fl. 1. 36, jetzt fl. 1.

Bapierförbe, früher fl. 3. 30, jetzt fl. 2. 30.

Rindertische, früher fl. 2. 42, jetzt fl. 2.

Rindertische, früher fl. 3, jetzt fl. 2. 12.

Puppenwagen, früher fl. 3. 30, fl. 3, fl. 2. 30,

fl. 1. 30, fl. 1, 48 kr., jetzt fl. 2. 30, fl. 2,

fl. 1. 45, 54 kr., 36 kr., 24 kr.

und sonst alle in das Korbwarengeschäft einschlagende Artikel
zu enorm billigen Preisen.

Carl Eichhorn, Hof-Korbmacher,

12 Goldgasse 12,

im Hause des Herrn J. Müller,

Hut, Kappen & Pelzlager,

und

20 Goldgasse 20,

vis-à-vis der „Maderhöhle“.

5642

Taschkasten,

Zeichen-Etuis, Zeichen-Vorlagen, Colorirungen u. in großer
Auswahl empfiehlt

5669

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Marmor-Bettwärmer

sind wieder vorrätig Moritzstraße 1.

5645

Kölner Dombau-Potterie.

Haupt-Gewinn Thlr. 25000, 10000, 5000 u. Loose &
Thlr. 1 wieder vorrätig bei

10442

W. Speth, Langgasse 27 in Wiesbaden.

Jeden Tag frisch g. backendes Anis- und alle Sorten Butter-
Confect bei

5672

Georg Machenheimer, Nerostraße 9.

Liebig's Company Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika).



$\frac{1}{2}$ & $\frac{1}{3}$ Pfd. Töpfe.

Neue
Ausstattung
der Töpfe
wie
nebenstehend.



$\frac{1}{4}$ & $\frac{1}{3}$ Pfd. Töpfe.

Man bittet besonders auf den Namen **J. VON LIEBIG** in blauer Schrift zu achten.

J. Liebig

Nur acht, wenn jeder Topf
nebenstehende Unterschriften
trägt.

M. J. Strauß
DELEGATE

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft Herrn **E. Merck** in Darmstadt, **Aug. Bennert** in Cöln, **C. Krieger & Co.** in Coblenz und **G. B. Apel** in Schweinfurt.

Prämien-Anleihe der Stadt Mailand von 1866

In Obligationen von 10 Franken,

garantirt durch den gesammten Grundbesitz und die directen und indirecten Steuern der Stadt Mailand.

Ziehungen am: 16. December, 16. März, 16. Juni und 16. September.

Prämien von: Franken 100,000, 50,000, 30,000, 10,000 etc.

Jede Obligation wird mindestens mit 10 Franken zurückbezahlt.

In hohem bei allen Bank- und Wechselhäusern des In- und Auslandes zum Preise von **Franks 10.**

Zhlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 40 kr. = fl. 4. Oestr. W. Silber.

412

Mailänder 10-Franks-Prämien-Loose versendet à Zhlr. 2. 20 Sgr. (in Parthien mit Rabatt) **Meler Schwarzschild, Zell 58, Frankfurt a. M.**

Hellmündstraße 13 bei Friedrich Hildner sind **Dickwurz** im Centner zu haben. Auch sind dajelbst zwei schöne Dachstuben zu vermietthen. 5343

Langgasse 21 ist **Stroh** zu verkaufen. 14538

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus**. Näheres Dogheimersstraße 29 a. 13313

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 608

Ein **Adler** in der Nähe der Stadt, welcher sich zum Badstein-machen eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 5593

Gebrauchte **Reifen** sind zu verkaufen Langgasse 38. 12686

Sargmagazin Nerostraße 34. 271

Ein- und Verkauf von **Gläsern**, Kleider, Möbel, Betten u. s. w. 4999 **S. Marx, Kirchhofsgasse 10.**

Nerostraße 23 sind alle Sorten **Stroh**, sowie **Kartoffeln** zu haben. 5654

Marktstraße 23, Eingang in der Wegergasse, werden **Lumpen** per Pfd. 3 kr., Knochen, Glas, Flaschen, Papier per Pfd. 1 kr., Blei per Pfd. 5 kr., Messing per Pfd. 13 kr., Zinn per Pfd. 36 kr., Schmelzblei per Ctr. 1 fl. 6 kr., Guß per Ctr. 1 Thlr., Zinn, Gold, Silber, getragene Kleider, gebrauchte Möbel u. s. w. fortwährend angekauft. 5337

Marktstraße 23, Eingang in der Wegergasse, sind ein Schnepp-larri, eine Waschmaschine, gute Arbeitsröde per Stüd 1 fl. 10 kr. und billige Buglumpen zu haben. 5638

Ein Mädchen wird gleich gesucht Drantensir. 8, Seitenb. 5628

Ein Schlosser für dauernde Arbeit gesucht von **C. Kontedi, Nerostraße 16.** 5626

Gesuch. Ein junger Mann sucht eine Stelle als Rechner oder Bedienter. Näheres Expedition. 5627

Ein schönes Local in der Nähe des Rathhauses und Marktplatzes, Saal, Gartenlocal und Bierhalle nebst Wohnung ist zu ver-mietthen oder auch das ganze Haus zu verkaufen, am liebsten für eine Bierbrauerei. Näheres Expedition. 5671

Ein junger, brauner **Hühnerhund** mit weißer Brust, auf den Namen „Bruno“ hörend, ist am Mittwoch gegen Abend abhanden gekommen. Wer denselben Sonnenbergerstraße 21 zurückbringt, bekommt eine Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Ferd. Fischer. 5612

Verloren eine gelb und blau wollene **Schlitten** quaste. Dem Finder eine Belohnung 5636

Ein brauner **Schleier** wurde von der Schwalbacherstraße bis zur Adelsbühlstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Adelsbühlstraße 5 Parterre. 5659

Ein **Schirm** gefunden. Näh. Feldstraße 14. 5650

Beizeugnäherrinnen werden gesucht. Näh. Exped. 5663

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres Expedition. 3983

Stellen-Gesuche.

Dienstmädchen für gleich und zu Weihnachten gesucht und Herrschaften werden solche stets empfohlen durch

H. Sadony, Mauergasse 6. 5462

Ein Dienstmädchen wird gesucht Geisbergstraße 11. 5613

Köchin gesucht.

Es wird eine mit guten Zeugnissen versehene Person als Köchin gesucht, welche bürgerlich kochen kann. Lusttragende wollen sich bei der Verwaltung des Civil-Hospitals melden.

Nerostraße 23 ein Mädchen, welches melken kann, gesucht. 5655

Hausmädchen mit guten Zeugnissen auf gleich und Weihnachten gesucht; auch werden den geehrten Herrschaften stets solche empfohlen durch Ritter, Mauergasse 2. 5618

Eine Bonne, welche französisch spricht, ein Herrschaftsdienier und einige Mädchen für alle Arbeit können Stellen erhalten durch A. Schäfer, Neugasse 2. 5635

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, alle Hausarbeit gründlich versteht und fristiren kann, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße 33 im Hinterhaus. 5631

Ein Anschläger findet dauernde Beschäftigung bei Schlosser Schmidt, Nerostraße 22. 5245

Vortheilhaftes Anerbieten.

Einem cautionsfähigen Kellner oder Chef soll die Restauration einer frequenten Badeanstalt übertragen werden durch

H. Sadony, Mauergasse 6. 5461

Ein Schneiderlehrling gesucht Neugasse 2a. 5620

Tüchtige

Backsteinmacher

(Sandformer) können gehen hohen Lohn auf nächstes Jahr dauernde Accordarbeit erhalten.

Briefliche Offerten werden entgegengenommen bei

Franz Joseph Usinger & Cie.,

Bauunternehmer.

Schiffleutheben 31, Strassburg i. G.

Schillerplatz 3 wird ein Tapezierlehrling gesucht. 5436

Announce.

Ein Fuhrknecht, welcher Zeugnisse über seine bisherigen Plätze aufzuweisen hat, wird für ein Fabrikgeschäft gesucht und hat der selbe bei gutem Lohn eine dauernde Stelle. Näh. Exped. 5632

Ein Commis sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle in einem Tuch- und Confectionsgeschäft. Offerten sub A. B. 23 besorgt die Exped. d. Bl. 5516

Ein tüchtiger Hausbursche, welcher auch Oekonomie versteht, wird sogleich gegen guten Lohn gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Näheres Expedition. 5660

14,000 fl.

sind Anfangs Februar gegen erste Hypothek auszuleihen. Näheres Expedition. 5578

Es wird ein unmöblirtes Zimmer auf's Jahr, in Mitte der Stadt, auch Taunus- oder Nerostraße, vom 1. Januar an zu miethen gesucht. Näh. bei Fräulein Dhr, Langgasse 16, oder Taunusstraße 24 im Hinterhaus. 5619

Zum 1. April 1872 auf längere Zeit zu miethen gesucht: Ein Haus oder zu ei Etagen, zusammen 10 bis 12 Zimmer enthaltend, mit dem nöthigen Zugehör, womöglich mit Garten. Gefällige Offerten wolle man unter genauer Angabe der Conditionen sub Chiffre F. A. bei der Expedition abgeben. 5243

Geisbergstraße 5 Bel-Etage schön möbl. Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 4805

Geisbergstraße 6

Parterre sind 4 möblirte Zimmer zu vermieten; auch können dieselben einzeln abgegeben werden. 4471

Richtofsgasse 2 zwei Stiegen hoch links ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5449

Louisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm. 3807

Mainzerstraße 14 sind die möblirte Bel-Etage und zwei möblirte Zimmer sofort zu vermieten. 811

Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, Küche und Zugehör (Vorsenier, Porzellanfenster, Gas- und Wasserleitung) ganz oder getheilt, gleich oder später zu vermieten. N. daselbst im 4. St. 2068

Nerostraße 33 ist die Bel-Etage mit allem Zugehör sogleich oder zum 1. April zu vermieten. 5624

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Rheinstraße 28 sind einige möblirte Zimmer zu verm. 1628

Schwalbacherstraße 43a in gesunder Lage und mit freundlicher Aussicht sind geräumige und helle Zimmer der zweiten Etage gut möblirt zu vermieten. 4220

45 Sonnenbergerstraße 45

ist eine auf's Eleganteste möblirte Wohnung für den Winter zu vermieten. 14092

Taunusstraße 27 sind möblirte Zimmer billig zu verm. 4424

Obere Webergasse 56 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 5412

Ein Laden

mit Wohnung ist gleich oder auf 1. Januar zu vermieten

Kirchgasse 12. 3537

Laden in bester Geschäftslage ist wegen Aufgabe des

Geschäfts auf gleich zu vermieten. Näheres bei

G. Bartels, vis-a-vis der Post. 386

Ein kleiner Laden in bester Lage ist zu verm. N. Exped. 5238

Laden zu vermieten. Näh. im Porzellanladen Ellen-

bogengasse 9. 15039

In Bierstadt ist ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern, Küche

und Holzstall, sofort zu vermieten. Näheres bei

M. Levy. 5662

Amtlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 2. bis 9. December 1871.

I. Fruchtmarkt.

1 Mäster (152 Pfd.) Weizen 6 Ebr. 29 Sgr. — Pf. = 12 fl. 11 1/2 fr.
1 Mäster (84 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 2 Sgr. 3 Pf. = 3 fl. 38 fr.
1 Centner Sen 1 Ebr. 8 Sgr. 7 Pf. = 2 fl. 15 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ebr. 22 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ebr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 38 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr. Fette Hammel per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Käber per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr.

III. Viehmarkt.

1 Mäster (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Ebr. 17 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 30 fr.
1 Pfd. Butter 12 Sgr. — Pf. = 42 fr. 25 St. Eier 17 Sgr. 2 Pf. = 1 fl. 100 St. Handläse 2 Ebr. 8 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. — fr. 100 Habritäse 1 Ebr. 16 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. 42 fr. Zwiebeln per Ebr. 3 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 5 fl. 50 fr. Bismenohl per Ebr. 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr. Rothkraut per Ebr. 2 Ebr. 10 Pf. = 19 fr. Kopfsalat per Ebr. — Pf. = — fr. Weiskraut per 100 St. 2 Ebr. 25 Sgr. 9 Pf. = 5 fl. — fr. Wirsing per Ebr. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr. Kohlrabi (oberirdig) per Ebr. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr. Kohlrabi per Pfd. — Sgr. 3 Pf. = 1 fr. gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pf. = 3 fr. weiße Rüben per Pfd. — Sgr. 7 Pf. = 2 fr. Trauben per Pfd. 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr. Ballenisse per 100 St. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 fr. Rastemen per Pfund 4 Sgr. — Pf. = 14 fr. eine Gans 1 Ebr. 21 Sgr. 5 Pf. = 3 fl. — fr. eine Ente 20 Sgr. — Pf. = 1 fl. 10 fr. ein Gahn 12 Sgr. 7 Pf. = 16 fr. ein Gahn 13 Sgr. 9 Pf. = 1 fl. 48 fr. eine Taube 4 Sgr. 7 Pf. = 16 fr. ein Feldhuhn — Sgr. — Pf. = — fr. — fr. ein Gase — Ebr. — Sgr. — Pf. = — fr. — fr. auf per Pfd. 13 Sgr. 2 Pf. = 46 fr. Hecht per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 fr. Backfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 fr. ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pf. = 21 fr. ein dergleichen 2. Qual. (sog. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pf. = 19 fr. Weisbrod, a) ein Wasserweid 3/4 Pf. = 1 fr. b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 fr. Weizenmehl: Borsang 1. Qual. per Mtk. oder 140 Pfd. 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr. im Detail 12 Ebr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — fr. Borsang 2. Qual. per Mtk. oder 140 Pfd. 10 Ebr. 20 Sgr. — Pf. = 18 fl. 40 fr. im Detail 11 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 fr. gew. Weizenmehl per Mtk. oder 140 Pfd. 9 Ebr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr. im Detail 10 Ebr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 fr. Roggenmehl per Mtk. oder 140 Pfd. 7 Ebr. — Sgr. = 12 fl. 15 fr. im Detail 7 Ebr. 10 Sgr. = 12 fl. 50 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 fr. dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — fr. Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr. Kalbfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Schafleisch 3 Sgr. 5 Pf. = 12 fr. Sped 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr. Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr. Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr. Derrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 fr. Nierenfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 fr. Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr. Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 fr. Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 fr. Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 fr. Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 fr. Solcherfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 fr.

Wiesbaden, den 9. December 1871.

Das Accise-Amt.
Hebrung.

Evangelische Kirche.

2. Advent.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Conf. Rath Ohly.
Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Röhler.
Nachmittagsgottesdienst 2 Uhr: Herr Hülfsprediger Rungelsdorf.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Ziemendorf.
Die Casualtaublungen in nächster Woche berichtet Herr Pred. Ziemendorf.

Katholische Kirche.

Fest der unbefleckten Empfängnis Mariä.

Vormittags: Feil. Messen sind 6, 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Rüttelgottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Bruderschaft vom unbefleckten Herzen Mariä.
Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Morate-Messen.
Mittwoch Abends 5 Uhr ist Andacht mit Segen.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelsplatz 12.

Am 2. Advent Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Donnerstag den 14. December Nachmittags 3 Uhr: Bibelfunde.
Pfarrer Dein.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr.

Wais, 8. Dec. (Fruchtmarkt.) Durch den Schneefall und das kalte Wetter war der Verkehr gehemmt, die Rheinauflagen sind abgefahren und war der Markt wenig befahren und waren Gerste etwas billiger, Korn und Weizen unverändert. 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl. 30 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. bis 10 fl. 15 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 30 fr. bis 8 fl. Im Großhandel wenig Geschäft, da der Verkehr durch das kalte Wetter etwas unterbrochen ist. Mehl und Del etwas höher. Branntwein unverändert.

Repertoire der Adniglichen Schauspiele vom 10. bis 17. December.
Sonntag den 10.: Die Regimentskocher; Das Fest der Handwerker.
Dienstag den 12.: Abteilungen. Mittwoch den 13.: Tell. (Oper.)
Donnerstag den 14.: Wie denken Sie über Rumänien; Ballet; Behn Mädchen und kein Mann. Zur Feier des Geburtstages S. v. Breitenhof.
Samstag den 16.: III. Symphonie-Concert, sowie Sonntag den 17.: Melodie; Fidelio.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 7. December	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglicher Mittel.
Baromet. (Bar. Anien)	822.91	854.19	836.00	834.36
Thermomet. (Resumir.)	-6.8	-5.8	-14.4	-9.00
Thermomet. (Bar. An.)	0.98	0.93	0.47	0.79
Relative Feuchtigk. (Proc.)	94.2	81.0	100	91.73
Windrichtung u. Windstärk.	N.W.D.	P.W.	N.W.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	schwach bewölkt.	mäßig bitter.	—
Niederschlag pro 24 in par. Cubit.	—	—	—	—

*) Die Barometerzahlen sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Der geographische Garten in den Anlagen (verlängerte Barische) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
Feste Samstag den 9. December.

Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.
Abends 8 Uhr: Römion dankante.

Local-Gewerbeverein und Kaufmännischer Verein. Abends 6 Uhr: Zweiter Vortrag des Herrn Conrectors Unterzagt über das Kunstgewerbe in seiner Beziehung zum Wohnhaus, im Saale des Herrn Weiss.

Synagogen-Gesangsverein. Abends 7 1/2 Uhr: Abendunterhaltung mit Ball und Tombola im Saalbau Schirmer.

Geflügelzucht-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Zusammenkunft bei Herrn Polbs, Langgasse.

Turn-Verein. Abends 9 Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslocale „zur Munderböhe“.

Adnigliche Schauspiele. „Minna von Barnheim“, oder: „Das Soldatengeld.“ Aufspiel in 5 Akten von G. L. Jessing.

Gewerbliche Zeichenschule. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Nibelberg.

Zeichenschule für Erwachsene. Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule.

Verbündete Gesangsvereine Wiesbadens. Vormittags 10 Uhr: Große General-Probe im großen Saale des Turhaufs.

Aufsaal zu Wiesbaden. Nachmittags 8 1/2 Uhr: Concert.

Aufsaal zu Wiesbaden. Abends 6 Uhr: Großes Vocal- und Instrumental-Concert der verbündeten Gesangsvereine Wiesbadens, zum Besten der Abgebrannten in Chicago.

Abendunterhaltung der hiesigen Schneider, Abends 8 Uhr im Schwalbacher Hofe.

Rassauische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Hildesheim). 11.25. 3.5. 5.20 (nur bis Hildesheim). Ankunft: 8 (von Hildesheim). 11.15. 2.30. 6.40. 7.45.* 9 (von Hildesheim). 10.12.

Lanussbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.30. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.35. Ankunft: 7.35. 8.35.* 10.35. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40.

* Schnellzug.

Frankfurt, 7. December 1871.

Gold-Cours.	Wechsel-Cours.
Preuß. Cassencheine 1 fl. 35	Amsterdam 89 1/2 B.
Friedl'ar 9	Berlin 165 B.
Bischof (doppelt) 9	Gen 104 1/2 B.
Sol. 10 fl. Stude 9	Hamburg 87 1/2 B.
Dufateu 5	Leipzig 105 B.
20 Jers-Stücke 9	London 118 1/2 B.
Sovereigns 11	Paris 91 1/2 B.
Imperial 9	Wien 96 1/2 B.
Dollars in Gold 2	Disconto 4 % C.

(Hierbei 2 Beilagen.)

Lokal-Gewerbe-Verein und Kaufmännischer Verein.

Heute Samstag den 9. December findet im Saale des Herrn **Weins** präcis 8½ Uhr ein zweiter Vortrag des Herrn **Conrector Unverzagt** über das **Kunstgewerbe in seiner Beziehung zum Wohnhaus** statt, wozu die Mitglieder beider Vereine freundlichst eingeladen werden. Nichtmitglieder können eingeführt werden. 137

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins: **Chr. Gaab.**
Für den Vorstand des kaufmännischen Vereins: **M. Hertz.**

Pompier-Corps.

Montag den 11. December c. Abends 8½ Uhr findet in dem Saale des **Hrn. Weins** eine Generalversammlung des Pompier-Corps statt und werden hierzu die Mitglieder mit dem Bemerken eingeladen, pünktlich und zahlreich erscheinen zu wollen.

Tagesordnung: Neuwahl des Spritzenmeisters für die Spritze No. 5.
Sonstige Vereinsangelegenheiten.

5372 **Das Commando.**

Schiersteiner Conferenz.

Der für Mittwoch den 6. Dec. in Aussicht genommene Besuch des Museums in Erbach ist verschoben worden; dagegen wird **Montag den 11. Dec.** in Schierstein eine gesellige Zusammenkunft mit gemeinschaftlichem Abendessen (Convert à 48 fr.) zu Ehren des aus unserer Mitte scheidenden Herrn **Decans Zidenbrath** stattfinden, zu welcher die Geistlichen des Decanats und die Mitglieder der Conferenz hiermit ergebenst eingeladen werden. 5314 **Dich.**

Montag den 11. d. M. Abends 8 Uhr findet im „Saalbau Schirmer“ bei Herrn **Trintshammer**, Bahnhofstraße 12, eine **außerordentliche General-Versammlung** des **Wiesbadener Brennmateriellen-Vereins** statt, wozu **alle** Mitglieder dieses Vereins dringend eingeladen werden.

Der Vorstand ersucht die Mitglieder ihre Quittungsbücher als Legitimation mitzubringen und diese beim Eintritt in den Saal vorzuzeigen.

Tages-Ordnung:

- 1) Rechtfertigung des Vorstandes.
- 2) Uebersicht des Geschäftsganges.
- 3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten u.

Der Vorstand

des Wiesbadener Brennmateriellen-Vereins.

Landhaus

Reinzerstraße 2a zu verkaufen. Näheres daselbst. 5057



Großes Uhren-Lager

von

P. F. Dreisbusch,
Uhrmacher,

20 Goldgasse 20,

vis-à-vis der „Muderhölle“,

empfiehlt zu Weihnachts-Geschenken sein reichhaltiges Lager in allen Arten **goldenen und silbernen Herrn- und Damen-Uhren**, ächte Pariser Pendules, Regulateurs, Wand- und Reise-Uhren u. zu den billigsten Preisen unter mehrjähriger Garantie. 5330

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
zu festen und billigen Prämien.

Auswanderungs-Agentur des Hauses **J. H. P. Schröder & Co.** in Bremen bei 2584

Wilh. Dietz, Langgasse 31.

Mouffirender Rudesheimer. (Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei 621 **C. H. Schmittus**, Adelsplatzstraße 14a.



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Vieferant,
273 **Webergasse im Hotel de Nassau.**

Thatsache ist,

daß der Rum- und Arrac-Punsch-Syrop von August Potth's hier, sowie dessen Ananas-, Wein- und Rothwein-Punsch-Syrop von ganz besonderer Reinheit und Feinheit sind.

Sämmtliche Sorten in ganzen und halben Flaschen, sowie im Anbruch empfiehlt

5187 **L. Bender**, Webergasse 29.

Rosinen, stielfrei,
Corinthen,
Mandeln, süße und bittere,
Citronat,
Orangeat,

Rosonwasser,
Hirschhorn-Salz,
Pottasche,
Anis,
Zimmet, ffr. Ceylon,

feinst gestossenen Mehlis

empfiehlt in bester Waare

5204 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Thyroler Bracht-Tafelobst

in ausgesucht schönen Exemplaren eingetroffen bei

5270 **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße.

Restauration A. Milge,

Schachtstraße 18.

4228

Gutes Mittagessen zu 14 fr., Abendessen zu 10 fr.; auch können Arbeiter Logis erhalten und Fremden übernachten.

Ludwig Scheidel empfiehlt sich im **Privatschichten**.
Näheres Kerostraße 15, Hinterhaus. 2850

Alle Haushaltungs-Gegenstände in Porzellan, Glas, Steingut u. s. w., sowie ausgezeichnetes Dieburger Kochgeschirr und Göhrer Steinwaaren empfiehlt
2266 **Philippine Meyer**, geb. Rosjel, Webergasse 24.

Wegen Aufgabe des Geschäftes
vollständiger

Ausverkauf

sämmtlicher Artikel

zu und unter dem Fabrikpreise.

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stickerien, Photographie-Rahmen, Klappstisch, Klavierstühle, Console, Wandtaschen, Garderobieren, Cigarrenkasten, Brodteller, Butter- und Käse-Glocken u. u.

Schwarzwälder Kuckuckshuhren.

Keine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Portefeuilles, Albums, Necessaires, Schreibmappen, Courier- und Reisetaschen u.

Fächer.

Galvanoplastische Waaren, broncirte Eisenguss- und Neu-Bronce-Erzeugnisse.

Luxus- und Fantasie-Artikel

in Holz, Bronce, Elfenbein, Perlmutter u. u.

Spiel-Dojen.

Parfümerien,

Seifen- und Toiletten-Artikel.

Paul Hausser,

3999

Tannusstraße 9 (Hotel Wirth).

Die
Eröffnung

meiner

Weihnachts - Ausstellung

in
Kinder-Spielwaaren

erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen.

J. Brechtel,

Markt in Mainz.

5162

Arbeits-Dosen, Hemden und Kittel sehr billig bei
G. Burhard, Michelsberg 16. 257

Eine Auswahl selbst angezogener Puppen,
elegant und gut gemacht, bei

Doris Brandt,

Webergasse 32a.

5379

Spitzenmanufactur

von

Louis Franke,

Crottendorf.

Niederlage alte Colonnade Nr. 33.

Zu bevorstehendem Weihnachtsfeste empfehle ich mein aufs reichhaltigste assortirte Lager in echten Spitzen, bestehend aus echten Valenciennes, Malines, Bruxelles applications & Points Chantilly, Guipure, Cluni & Lamaspitzen in jeder Breite.

Echte Chantilly, Guipure & Lama, Fanchons, Barben & Schleier zu den billigsten Preisen, Spitzen-tücher in echter Wolle von 14 fl., Rotondes von 12 fl.

Reiche Auswahl in Confection in echten Valenciennes-Chemisettes auf Kleider zu tragen von 1 fl 30 fr., reich arrangirt mit und ohne Aermel.

Fein gestickte Stoh- mit Logkragen neuester Facon 9 und 12 fr. mit Manschetten in extra feiner Leinen von 1 fl. an, gestickte Namentaschentücher in echter Handstickerei von 1 fl. an, reiche Auswahl in arrangirten Negligehauben von 1 fl. an. 5336

Weihnachts- und Neujahrs-Geschenke
wird Jeder sehr passend finden in dem

Schuhwaaren-Lager

von

F. Herzog,

Langgasse 14,

und zwar trotz des enormen Aufschlags sämtlichen Materials.

Herren-Eng- u. Schaftstiefel v. fl. 4. 30. an,
Damen-Lederstiefel von fl. 3. 30. an,
Damen-Lederstiefel mit Elastique und Doppel-sohlen von fl. 4. 30. an,
Mädchen- u. Kinderstiefel in größter Auswahl,
Fell- und Gummischuhe u. u. zu den billigsten Preisen.

NB. Für sehr solide Arbeit wird garantirt und Reparaturen bestens besorgt. 5224

Steingutrohre

für Kanal- und Wasserleitung bei

3944

Fr. Lantz, Worigstraße 14.

An- und Verkauf getragener Kleider, Weißzeug, Möbel, Gold und Silber bei

Frau Martini, Michelsberg 8. 4941

Schlittschuhe

für Herren und Damen in den neuesten Sorten
empfiehlt
5292
Willh. Weygandt,
Langgasse 20, neben dem Adler.

Grosse Auswahl!

Weihnachts-Ausstellung in Kinder-Spielwaaren

bei H. Buschmann,
Mauritiusplatz 3.

Billige Preise! 4939

Kirchhofsgasse 4, **C. Wüsten,** Kirchhofsgasse 4,
Schirm-Fabrikant,

empfiehlt sein Lager in selbstverfertigten Regenschirmen in
anerkannt guter Qualität; sodann bringe ich das Ueberziehen
und Repariren der Schirme in solider Arbeit in empfehlende
Erinnerung. 4264

Ausverkauf

ächter Korallen, Colliers und Bracelets für Damen und
Kinder von 48 kr. bis zu 5 fl. (Goldschloß), für Weihnachts-
Geschenke sich eignend.

Neue Colonnade No. 32.

Empfehlung.

Karlstraße 16 im Hinterhause werden Herrenkleider zu
den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufge-
arbeitet, modernisirt und gereinigt. F. Knoop. 4065

A. Harzheim, Reichelsberg No. 1.
Thoreingang,

kauft getragene Herrenkleider, Gold- und Silbertreffen,
Porte-pcés u. dgl. m. 624

Ankauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei

246 **Fr. Häusser,** Goldgasse 21.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Oelgemälden.

615 Commissionsgeschäft von
J. Chr. Glücklich, 10 Kreuzstraße 10.

Kirchhofsgasse 7

ist ein Pelzfutter von Vämmerfellen für einen Reisemantel
billig zu verkaufen. 3952

Steingasse 4 3182

sind dauerhafte Rohr- und Strohkühle (Wirtschaftsstühle),
Lehnstühle, Labourets, Barock-Stühle das halbe Duzend von
36 fl. bis zu 90 fl. in großer Auswahl zu haben.

Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.



Ein schön gelegenes Landhaus an der Sonnen-
bergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter N. A.
beliebe man in der Expedition abzugeben. 4124

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern etc.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung von

W. Gail,
Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz,
ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl
zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder
beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Ruhrer Fettschrot

für Herd- und Ofenfenerung, Rußkohlen für
Regulir-Defen sind stets in vorzüglicher Waare
billigst zu beziehen. Zu bemerken ist, daß ich stets
meine Fuhrn über die Stadtwage gehen lasse.
Auch ist trockenes Buchen Scheitholz für Por-
zellan-Defen zu haben bei

Jean Grünwald,
Adlerstraße 15.

5402

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität,
sehr starkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums,
auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 13965

Beste Ofen- und Biegelkohlen

aus der Reihe „Helena Italia“ zu beziehen bei
Fritz Rückert.

Bei Abnahme von ganzen Waggons bedeutende Preisermäßigung.
Bestellungen werden angenommen bei **Fritz Hahn,** Restaurateur,
Spiegelgasse 15, **August Hahn,** Metzger, Kirchgasse 6a, und
Jacob Rückert, Feldstraße 8. 148

Ruhrkohlen bester Qualität in ganzen Waggons, sowie in
jedem sonst beliebigen Quantum, feingemachtes Buchenscheitholz
und Wellchen billigt zu beziehen bei

14734 **Carl Beckel jr.,** Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen, ganzes und klein gemachtes buch. Scheitholz,
Wellchen in jedem Quantum billigt zu beziehen bei

P. Beysiegel, Kirchgasse 20. 3970

Ruhrkohlen 1. Qualität

können in ganzen Waggons, sowie in jedem Quantum fort-
während bezogen werden.

4972

A. Homberger, Moritzstraße 7.

1. Qualität Buchenscheitholz

wird in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Klaftern, sowie klein gemacht in jedem
Quantum zu billigsten Preisen geliefert von

4292

A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Speisenspreu ist zu verkaufen Saalgasse 2. 4629

Preis-Courant

für die bevorstehende Winter-Saison

von Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24,
Wiesbaden.

Double- und Escimo-Paletots in schwarzer, blauer und brauner Farbe	von fl.	11. —	anfangend.
Ratiné-Paletots mit Pelzrückseite in blauer und brauner Farbe	" "	14. —	
Complete Buckin-Anzüge	" "	18. —	
Winter-Säckchen , einreihig	" "	5. —	
ditto zweireihig mit Sammitragen	" "	7. —	
Jagdjoppen	" "	4. 30.	
Schlafröcke in allen denkbaren Farben und Ausstattungen	" "	5. —	
Winter-Hosen	" "	4. 30.	
ditto Westen	" "	1. 45.	
Knaben-Anzüge (für jedes Knaben-Alter)	" "	5. —	

Weinwirth

Marktplatz 10, Jean Hilger, Marktplatz 10,

empfehlte einem geehrten Publikum nachstehende **Weine** ächt und rein zu den billigsten Preisen:

Welsse Weine.	
1869r Bodenheimer	— fl. 24 fr.
1869r Laubenheimer	— " 36 "
1868r Riersteiner	— " 48 "
	³ / ₄ Litre.
1868r Hahnheimer	1 fl. — fr.
1865r Winkler Hasensprung	1 " 12 "
1862r Rauenthaler	1 " 45 "
1865r Hochheimer Dom-Dezanei	2 " — "
1862r Hochheimer Berg	2 " — "
1857r Rüdesheimer Berg	2 " — "
1865r do. Hinterhäuser	3 " 30 "
1862r Marcobrunner	2 " — "
1865r Dorf Johannisberger	2 " — "
1862r Schloß Johannisberger aus dem fürstlichen Keller v. Metternich	8 " 45 "

Mosel-Weine.	
Beltinger	— fl. 43 fr.
Braunberger	1 " 30 "
Scharzhofberger	2 " 30 "
Rothweine.	
Ober-Ingelheimer	— " 48 "
1868r Hermannshäuser	1 " 45 "
Bordeaux.	
1865r Medoc	1 " 12 "
1868r St. Julien	1 " 45 "
1862r Château Larose	3 " — "
1865r do. Lafitte	3 " 30 "
Champagner.	
Môet d'Ay Cremen Rose	4 " — "
Delbeck Co. Reims	2 " 48 "
do.	3 " 30 "
Vo Max Sataine, I. Qualität,	3 " 30 "
Hochheimer Mousseux	1 " 45 "

Ganz alte

Sherry, Madeira, Portwein, Malaga, Cognac, Annanas-Punsch-Essenz, altes Kirchwasser zu den billigsten Preisen.

A b n e h m e r

im Faß von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ Ohm ersterer Weine, sowie feinere Sorten Weine von 12 Flaschen erhalten franco ins Haus ganz besondere billige Preise.

Damenmäntel-Fabrik

Langgasse 11 im ersten Stock.

Von heute an bis zum 15. December verkaufen wir die auf Lager habenden Waaren, bestehend in über 1000 Stück

Mäntel, Jaquettes und Jacken,

zu bedeutend herabgesetzten, aber festen Preisen.

Gebr. Reifenberg,

Langgasse 11 im ersten Stock.

Gänzlicher Ausverkauf.

Langgasse 11 **L. Meyer,** Langgasse 11

4782

im Hause der Frau Wittwe Boths.

Mein Lager ist für die Weihnachtsaison wieder vervollständigt und mit den neuesten Sachen in Leder- und Kurzwaaren auf's Reichhaltigste ausgestattet. Ich verkaufe daher nur für dieses Jahr gänzlich aus zu auffallend billigen Preisen.

Lederwaaren: Albums von 30 kr. bis 14 fl., **Reise-Necessaires** in Kalt- und Zuchtenleder von 3 fl. 30 kr. bis 30 fl., Brieftaschen von 36 kr. bis 10 fl., Portemonnaies von 15 kr. bis 7 fl., **Cigarren-Etui's** mit feiner Perlenstickerei schon von 1 Thlr. an, in Zuchten bis zu 8 fl. Große Auswahl in Wiener Weerschaum, ächte Spitzen schon von 1 fl. 10 kr. an. **Schmuckstücken** in Perlen und Korallen in reicher Auswahl. **Großes Lager in Eisenbein- und Naturknochen**, erstere bis zu 20 fl. **Alpaca- und seid. Regenschirme** von 1 fl. 18 kr. an bis zu 12 fl. **Klappseffel** mit und ohne Armlehnen von 5 1/2 fl. bis 14 fl. **Herren-Fragen und Manschetten** in Leinen und Shirting von 1 fl. 15 kr. das Dtzl. an. **Seidene Schlipse und Cravatten** in schwerer Grosgrain-Waare. **Weisse und farbige Damen-Glace-Handschuhe** von 48 kr. an. **Wollene Hemden** von 2 1/2 fl. bis 7 fl. **Parfumerien**, in- und ausländische, sowie alle Toiletten-Artikel, als: Schwämme, Bürsten, Rämme, Neze, Locken, Wickeln, Kopfnadeln, **Schildkrotenkämme** in großer Auswahl nach Gewicht. **Aechtes Eau de Cologne** (gegenüber dem Zöllnplatz), **Vinaigre de Bully**, **Eau de Botôt**, **Dr. Fierro's Poudre-Dosen** und **Quastier**. **Gänzlicher Ausverkauf von geschnittenen Holzwaaren**, worunter eine große, neuerdings erhaltene Sendung von Garderobehalter und Wandtappen, Rauch-Service, Blumenständer und Clavierstühle, letztere reich geschnitten zu 6 1/2 fl.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebinger. 471

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag, sowie die darauffolgenden Sonntage

Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

472

Ergebenst J. Becker.

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

Gasthaus zum Guttenberg.

Nerothstraße No. 24.

Morgen Sonntag: Frei-Concert. Anfang 4 Uhr.
Bier per Glas 5 fr. Heinrich Schäfer. 2010

Schützenhaus unter den Eichen.

Dem verehrlichen Publikum empfehle ich bei seinen Winter-Spaziergängen meine geräumige, geheizte Localität, eine gute Restauration, Glasbier, Aepfelwein, sowie einen ausgezeichneten Wein bestens.

Größere und kleinere Essen zu jedem Preise auf vorherige Bestellung.

2665

Achtungsvoll

Eduard Chedell.

Neroberg.

Die Eröffnung meiner Winterhalle zeige hiermit ergebenst an mit dem Bemerken, daß zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen nach der Karte, sowie ein ausgezeichneter Wein verabreicht werden.

NB. Sonntags ausnahmsweise ein gutes Glas Frankfurter Bier. Höflichst ladet ein P. Brühl. 2452

Café- & Speise-Wirtschaft von J. Haas,
H. Schwalbacherstraße 3.

empfehlen Morgens früh Café, Mittagstisch zu 12 und 18 fr., Abendessen zu 10 fr.; ferner Solberfleisch, Hausmacher Wurst und Frankfurter Würstchen nebst einem ausgezeichneten Glas Bier zu 4 fr., sowie Rheingauer Weine per 1/2 Schoppen zu 6, 9 und 12 fr. 4549

Die „Deutsche Einheit“ in Sonnenberg von A. Klan

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen Weine, Frankfurter Bier, Aepfelwein, frische Brat- und Hausmacher-Wurst und bitten um geneigten Zuspruch. 617

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelsüße in allen Nummern stets auf Lager bei
660 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Bei Christian Krell

im Berliner Hof

werden abgegeben:

	per 1/4 Litre.
1859r Rudesheimer Wein . . .	1 fl. 30 fr.
Ingelheimer Rothwein . . .	1 fl. — fr.
1865r Bordeaux St. Julien . . .	1 fl. 12 fr.
1858r Bordeaux Château Lafitte . . .	1 fl. 45 fr.
Malaga . . .	2 fl. — fr.
Madeira . . .	2 fl. — fr.
Sherry . . .	2 fl. — fr.
Portwein . . .	2 fl. 30 fr.
Rum . . .	1 fl. 45 fr.
Arac de Batavia . . .	1 fl. 30 fr.
Genèvre . . .	1 fl. 45 fr.
Cognac . . .	2 fl. — fr.
Cognac fine Champagne . . .	2 fl. 30 fr.
Schwed. Arac-Punschessenz . . .	2 fl. — fr.

per Flasche inclusive Glas.

2089

Restauration Birnbaum

empfehlen reingehaltene Weine, vorzügliches

Erlanger u. Frankfurter Winter-Lagerbier, sowie ihr neu hergerichtete Billard. 5489

Michelsberg 6.

Michelsberg 6.

J. C. Keiper

5531

empfehlen auf bevorstehende Feiertage:

Pst. östr. Kaiser- u. Confectmehl.

Prima Citronat u. Orangenat.

Neue Mandeln.

„ Rosinen u. Corinthen.

„ Sultanini (kernfreie Rosinen).

„ Malaga-Citronen.

Gze. u. gem. Raffinade. Stampfmelis.

Gze. u. gest. Ceylon- u. Java-Zimmet.

Reinen Bienenhonig.

Prima Schweineschmalz, sowie sämmtl. Colonial- u.

Spezereiwaaren zu den billigsten Preisen.

Hauptdepot: Fried. Aug. Achenbach in Mainz.

Condensirte Milch

der Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham (Schweiz).

Wiesbaden: Verkauf à 35 fr. per Büchse bei den Herren Carl Acker, August Engel, Fr. Eisenmenger, A. Schirg, A. Schirmor. 4978

Für den Weihnachtsbaum

empfehlen:

Prachtvolle rothbackige kleine und große Aepfel, beste rheinische Wallnüsse,

feinste Sports-

sicilian. Haselnüsse,

Para-Nüsse,

Datteln, Tafelkeigen, Tafelrosinen,

Eyroler Weintrauben, frische Malagaweintrauben.

C. W. Schmidt,

Bahnhofstraße.

5271

Gummischuhe erster Qualität empfehlen

5545

J. Fischer, Metzgergasse 14.

H. K A H N

empfehlte sein reichhaltiges Lager in:

Herren- und Knaben-Anzügen,
Winterpaletots in Ratiné, Double, Eskimo und Flocané,
Schlafröcken in verschiedenen Qualitäten und Dessins,
Jagdjuppen und
Stoffen zur Anfertigung nach Maß.

2232

Die großartigste Auswahl fertiger

Herren-Schlafröcke,

für Weihnachtsgechenke passend,

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldnen Brunn.

Großer Weihnachts-Ausverkauf.

500 Stück *Photographie-Albums*, in feinem Leder und elegantem Einbande, von 24 fr. an, zu 30 Portraits von 36 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. bis zu den feinsten in achtem Zuchten, *Schreib-, Poesie- und Briefmarken-Albums* von 24 fr. an, 500 Stück *Cigarren-Etuis* mit und ohne Stickerei zu 36, 48 fr., 1 fl. bis zu 6 fl., *Portemonnaies* zu 9, 12, 18, 24 fr. bis zu 4 fl., *Briestaschen* von 30 fr. bis zu 6 fl., *Notizbücher* von 12 fr. an bis zu den elegantesten, *Visitenkarten-Täschchen*, sehr fein, von 1 fl. an, *Necessaires*, für Kinder und Damen, zu 36 fr. und höher, *Damentaschen* in Zuchtenleder. Ferner 300 Stück *Schreib-Mappen* zu 12 fr., mit Einrichtung von 24 fr. an bis zu den feinsten. Große Parthie zurückgesetzter *Garnituren*, sowie einzelner *Broschen*, *Ohrgehänge* u. zu 12, 18, 24 fr. u., schwarze *Armbänder*, neue *Muster*, zu 36 und 48 fr. per Stück.

Der Ausverkauf findet in geheiztem Zimmer von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr statt.

Carl Bonacina, neue Colonnade 34.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

5326

Zu bevorstehenden Weihnachten:

Wegen Aufgabe sämtlicher Modeartikel, *Lücher, Budstin, Shawls* u. werden zu und unter dem Einkaufspreise verkauft. Auch eine Parthie Resten obiger Artikeln werden sehr billig abgegeben.

Louis Schröder, Marktstraße 8. 4663

Weihnachts-Geschenke!

Herrn-Hemden 1 fl. 12 kr., wollene Wämse in großer Auswahl von 1 fl. an, Unterhosen von 48 kr. an, Flanellhemden 2 fl., gestricke wollene Herrn- und Frauen-Strümpfe 36 kr., wollene Herrn-Socken von 18 kr. an, feinste Kopfbawls 54 kr., Seelenwärmer 48 kr., Winter-Handschuhe von 18 kr. an, Winterschuhe von 30 kr. an, Herrntücher von 30 kr. an, seidene Herrnhinden von 12 kr. an, Hosenträger 9 kr., Crinolin 1 fl., Corsetten 36 kr., wollene feine Kinderjacken 30 kr., wollene Kinderhübschen 15 kr., Zahnbürsten 6 kr., Kristallkämme 6 kr., Broschen und Ohrringe 6 kr., Mechanik 4 kr., Gummischuhe 1 fl., Portemonnaies 6 kr., Cigarren-Etuis von 30 kr. an, Uhretetten von 12 kr. an bei

G. Burkhard, Michelsberg 16. 258

Hemden

nach Maß angefertigt

und vorrätig in allen Qualitäten für Herrn von 1 fl. an; für Damen von 54 kr. an; für Kinder von 24 kr. an und höher bis zu den feinsten. **Blaue-Jacken, Damen-Hemden mit Spitzen**, sowie alle Confections-Artikel auf Bestellung angefertigt;

Shirting von 7 kr. an, **Baumwolltuch** von 8 kr., **Blaue, Chiffon, Madapolam** 12;

Leinen von 11 kr. anfangend bis zu den feinsten Sorten, rein leinene Taschentücher das 1/2 Dgd. von 54 kr. anfangend, **Herrn-Kragen** das Duzend von 1 fl. an, **Chemisjetten** von 7 kr. an, **Hemden-Einsatz** von 9 kr. an bis zu den feinsten gestickten;

Gardinen in großer Auswahl von 8 kr. an die Elle;

Papier-Wasche

von **Raufmann**, unter dem Fabrikpreise, als: Kragen für Damen das Duzend 5 kr., für Herrn 10 kr., Manschetten 9 kr., Chemisjetten 12 kr., bei Abnahme von 6 Dgd. bedeutend billiger, empfiehlt

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 477

Billige garnirte Kinder- & Damenhüte

nach neuestem Geschmack, sowie billige Schulhüte für Mädchen empfiehlt **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 467**

Arbeits-Hosen fl. 1. 24. bis zu den feinsten fl. 7. 30., Westen von fl. 1. an bis zu den feinsten fl. 3. 30., feinste Winterhüte von fl. 8. an, Schützenjuppen von fl. 4. 30. an, Knaben-Hosen von 48 kr. an und Jacken von 54 kr. an bei **G. Burkhard, Michelsberg 16. 258**

Gerichte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätig in der Maschinenfabrik von **C. Schmidt, Emserstraße 29. 619**

Wanger Lebkuchen zu haben Herrnhilfsgasse 1 Part. 5565

Magasin Viennois, 18 Webergasse 18.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle eine Parthie eleganter seid. **Herrn- und Damen-Regenschirme** von fl. 4. 43. an. **C. E. Faber. 5546**

C. Hönge, Sattler,

Goldgasse 2. empfiehlt alle in das Sattler-Geschäft einschlagenden Artikel von dauerhafter und eleganter Arbeit, als: Herren- und Damentoffer, Reise-, Geld- und Damentaschen, Hosenträger, Gummisohlen, Regenröcke und Stulpen, sowie sämtliche Reit- und Fahr- rittenfilien für Herrschaften und Kutscher. Das Montiren von Stidereien zu Hosenträgern und Reisetaschen wird solid und dauerhaft besorgt. **4780**

Wegen vorgerückter Saison

verlaufe den Rest meiner garnirten Damen- und Kinderhüte, worunter sich noch eine sehr schöne Auswahl von den geringsten bis zu den feinsten befindet, zu herabgesetzten Preisen, ebenso meinen Vorrath in Putzstoffen, Schleiern, Bändern, Blumen, Façons und Federn.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle vorfindenden Pugarbeiten werden geschmackvoll und billig angefertigt. **499**

Joseph Roth

Gummiwaren - Silberwaren

Mein Ladenlocal nebst Wohnung ist zu vermieten; deshalb verkaufe ich meine sämtlichen Waaren zu sehr ermäßigten Preisen. Auch kann das ganze Geschäft mit übernommen werden.

Eduard Kalb,

5207

Langgasse 30.

Flanell-Hemden

in Auswahl und in jeder Qualität empfehle billigst. **Philipp Sulzer, Langgasse 13. 5351**

Aecht englische Gummischuhe

empfiehlt **G. Schäfer, Schuhmacher, Goldgasse 1, Ecke der Häfnergasse. 5387**

Polster-

Uebel, als: Kanapés nebst Stühle und Sesseln, Divans mit Betteinrichtung, Chaise longues, geschnitzte Klappstühle u. billig zu verkaufen bei **H. Sternberger, Tapezirer, Marktplatz 3. 4546**

Große
Weihnachts - Ausstellung.
C. W. Deegen,

Webergasse 16. 4960

Empfehle meinen geehrten Kunden und Abnehmern mein reich sortirtes
Lager von

**Wollenwaaren, Galanterie-,
Leder- und Spielwaaren u. s. w.**

Hauptsächlich mache darauf aufmerksam, daß während dieser Zeit
meine sämmtlichen Vorräthe zu bedeutend herabgesetzten Preisen
verkauft werden.

Zu lebhaftem Besuche meines Lagers lade höflichst ein.

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Wegen Aufgabe meines Confections-Geschäfts

verkaufe von heute ab Damenmäntel, Jacken, Kinder-Paletots, gesteppte
Unterröcke, Baidlitz u. zu außergewöhnlich billigen Preisen.

5267 **Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

Webergasse 35. **Kartoffeln,** Webergasse 35.

gute meßreiche (en gros et en detail), empfiehlt
Mündlich Wwe. 5514

Ein noch in gutem Zustande befindlicher Kaffeebrenner ist
zu verkaufen Adlersstraße 21. 4252

Alle Sorten Flaschen werden angekauft Nerostraße 19. 227

A. Poths'sche Punsch-Syrope

in ganzen und halben Flaschen und im Anbruch bei
5186 **Peter Enders.**

Erste Qualität **Schwarzbrod** zu 19 kr.,
Rornbrod 18

5536 bei Bäcker **Jung, Saalgasse 14.**

Zu Festgeschenken

empfehle

C. Theod. Wagner, Uhrmacher,

Goldgasse 2, gegenüber der Häfnergasse,
goldene und silberne Anker- und Cylinder-Uhren für
Herren und Damen, Pendules, Regulateurs, Wecker, Schotten-
Uhren, Uhrketten u. s. w. in guter Qualität mit bekannter
Garantie. 5621

Louis Dams, Hoflieferant,
große Burgstraße 5,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß seine

Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist. Sie enthält das Neueste und Geschmack-
vollste in

Fantasie-, Luxus- und praktischen Möbeln,
Tischdecken, Teppichen, Möbel- und
Vorhangstoffen. 5623

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle das Neueste in

**Charpes, Ceintures, Schleifen,
Baublumen u. s. w.**

5590

Emma Wörner, große Burgstraße 10.

Grosze

Weihnachtsausstellung

deutscher und französischer

Spielwaaren

bei

H. Baurhenn,

Reichhof 17 (Schöppler'sches Haus) Reichhof 17
in Mainz,

zu deren Besuch das verehrte Publikum unter Zusicherung reeller
und billiger Bedienung hiermit ergebenst einlade. 480

Ofen-, Schmiede-, Nuß- & Stückkohlen,

2040 Pfund = 6 Malter, stets in bester Qualität
empfehle die Holz- & Steinkohlen-Handlung von
5594 G. D. Linnenkohl.

Braun-Stück-Kohlen,

vorzügliches Brennmaterial, ohne Geruch zu hinterlassen, in
Qualität dem Holze gleich, sehr geeignet für Ofen- und Herd-
Feuerung, sind à 42 fr. per Centner zu beziehen bei
138 J. K. Lembach in Dieblich.

Ruhrkohlen,

stärkliche Waare, bester Ofenbrand, sind in ganzen Waggons,
sowie im Malter, billigst zu beziehen bei

H. Cürten. 14267

Eine Doppelleiter, ein Kleiderkrant, eine Kommode und
ein Nachtschränken billig zu verkaufen Feldstraße 14. 5078

Passendes Weihnachtsgeschenk:

Rafaels Madonna Sixtina,
großer prachtvoller Kupferstich.

Preis nur 5 Thaler statt des Laden-
preises von 10 Thaler. 253

Buchhandlung von Jurany & Seniel.

Dr. med. Koch,

Webergasse 18.

2790

Morgens von 8-9 Uhr, Nachmittags von 3-5 Uhr.

Dr. Magdeburg, Homöopath, 248

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11-12 und 2-4 Uhr.

Goldgasse 13.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus

empfehle zu Weihnachtsgeschenken Toiletten-
Kästchen (complet).

503

Carl Rossel.

Carl Rommershausen,
Uhrmacher,

4 Langgasse 4,

empfehle zu Weihnachtsgeschenken sein reichhaltiges
Lager aller Arten von Uhren. 5368



P. Bock, photographisches Atelier,

Wilhelmstraße 8.

empfehle seine Photographien in Visitenkartenformat und
größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und
Pünktlichste besorgt. 187

Kragen-, Manschetten- und Aermel-

Garnituren, durch vortheilhaften Einkauf eine große Parthie
sehr billig, von 12 fr. an bis zu den feinsten, ebenso Kragen von
4 fr. an bis zu den feinsten, gestickte Cravatten, Blousen, Nacht-
jacken, Bleikleider, Damen-Jemden ic. bei
499 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Schreibmappen

mit und ohne Garnitur, Albums, Necessaires, Brieftaschen, Notiz-
bücher, Cigarren-Etuis, Portemonnaies ic. in großer Auswahl
empfehle C. Schellenberg, Goldgasse 4. 5580

Neu angekommen:

Billige u. praktische Tintenfüßer
für Bureau und den Schreibtisch mit einfacher Vorrichtung, die
Tinte rein und leichtfließend zu erhalten, in großer Aus-
wahl bei

Ferd. Kobbe, vormals Andr. Fiedler,
803 17 Webergasse 17.

Ein einspänniger Schlitten billig zu verkaufen. Näheres
bei Joseph Koch, Adolphstraße in Dieblich.
Dasselbst sind auch rothe und weiße Weine von verschiede-
nen Jahrgängen und Lagen, in Fässchen bis zu 5 Maas, billigst
zu beziehen. 5592

Nieu angekommen.

Eine große Auswahl Pariser Wendules und Regula-
teurs, neueste Muster, empfiehlt zu passenden Weihnachts-
Geschenken unter bekannter Garantie

P. F. Dreibusch,

5331 20 Goldgasse 20, vis-à-vis der Munderhöhle.

Petroleum-Lampen

von den einfachsten bis zu den elegantesten
Mustern empfiehlt in reicher Auswahl zu den
billigsten Preisen

J. D. Conradl, Häfnergasse 19.

Das Umändern von Lampen nach neuester Construction
wird prompt und billigt besorgt. 5369

13 Goldgasse. Goldgasse 13.

Zum Gummihaus.

Gummistoff, sehr practisch für Kleiderbesätze
und Schürzen, empfiehlt

Carl Rossel.

503

Eine Parthie

Damen-Ledertaschen

werden, um damit zu räumen, das Stück zu 20 Sgr. abge-
geben (früherer Preis 1 Thlr. 10 Sgr.).

Papierhandlung v. **P. Hahn,** Langgasse 5.

1 fl. Wollene Wämme für Männer, Frauen und Knaben
in großer Auswahl.

1 fl. 30 fr. Flanellhemden bei 258
G. Burkhard, Michelsberg 16.

Ausverkauf.

Wegen Wohnungs-Veränderung verkaufe ich mein reich-
haltiges Lager, bestehend in

Herren- und Knabenmützen,
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Carl Georg,

5507 Ecke des Mauritiusplatzes neben Chr. L. Häuser.

Rein leinene Taschentücher

von 2 fl. 30 fr. an.

Noire-Schürzen in größter Auswahl, **Winter-Gand-
schuhe** empfiehlt billigt **Chr. Maurer,** Langgasse 2. 250

Ausverkauf.

4253

In dem Laden **Rirchgasse 20** werden, um damit schnell
zu räumen, folgende Gegenstände billig verkauft: Neue und
gebrauchte **Reisestoffer,** Handtöcher, Reisetaschen, Damentaschen,
Schulranzen, Stöcke, Peitschen, Hefenträger u. s. w.

Dieselbst wird auch ein gebrauchter Krankenwagen billig verkauft.

An- und Verkauf

von Möbeln, Kleidungsstücken, Stiefeln, Schuhen u. von
5459 **A. Görlach,** 5 Michelsberg 5.

Chaise longues, Sopha's, Sessel, Sprungrahmen von
15 fl. (neu) empfiehlt 4332

L. Reltz, Tapeziter, Langgasse 23.

13 Goldgasse.

Goldgasse 13.

Zum Gummihaus

empfehlte sein wohlaffortirtes Lager in allen
Krankenartikeln. **Carl Rossel.**

Schulranzen,

linierte Schultafeln,

Griffel, Schreibhefte,

Federkasten,

Etuis mit Bleistiften,

große Auswahl — billige Preise.

Etuis mit bunten Stiften,

Federmesser,

Reißzeuge mit Lupe,

Reißschieben und Winkel,

Papierhandlung von **P. Hahn,** Langgasse 5.

Fran Anna Ahmann, Langgasse 8 a, empfiehlt
von Mustern für jede Sticker. sich im Aufzeichnen 5601

Von heute an wohne ich

Rirchgasse Nr. 9.

Lisette Schuchardt, geb. Gasteyer,

Friseurin.

5293

Bruchbänder

lichen Sorten empfiehlt

666

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Billig zu verkaufen:

Eine neue, vollständige Garnitur Möbel, Mahagoni mit
Schneideret, mit rothbraunem Seidenstoff überzogen, und ein
Sessel (Barock) mit bunt gestreiftem Rips, bei
5439 **Friedrich Steinmetz,** Schillerplatz 3.

Borde, Latten, Rahmen, Diele

in verschiedenen Dimensionen billigt zu haben.

3097

G. D. Linnenkohl.

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
empfehlte **Ph. Gärtner,** Adlerstraße 40. 618

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth,** concessionirte Hebamme,
Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Hinterer Taunusstraße ist ein Haus mit Garten unter sehr
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 2166

Ein neues Landhaus

mit 8 Zimmern und Zugehör ist zu verkaufen oder zu vermieten.
Näheres Frankfurterstraße 17. 33691

Ein kleines Landhaus mit Garten ist unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Herrn

Friedrich Baumann. 616

Ein hübsches Haus mit 2 Ecken in guter Geschäftslage ist
mit einer Anzahlung von 4000 fl. und sonstige günstige Be-
dingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 5502

In vorzüglicher Lage, in der Nähe des Kurparks, sind zwei
fertige Bauplätze von 40 Ruthen 32 Schuhen und 44 Ruthen
52 Schuhen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres
Expedition. 6317

Rissen und Wappschachteln zum Versenden billigt Lang-
gasse 13. 5350

Ein Reit-Sattel vom Bod und ein Aushänge-Schild billig
zu verkaufen. Näheres Expedition. 5520

Kursaal zu Wiesbaden.

Sonntag den 10. December 1871 Abends 6 Uhr

Zum Besten der Abgebrannten in Chicago:

Grosses

Vocal- & Instrumental - Concert

der

verbündeten Gesang-Vereine Wiesbadens

unter Leitung

des Herrn **Wilhelm Weins**

und unter gefälliger Mitwirkung

des Herrn **H. Philippi** von der Königl. Oper (Bariton), des
Herrn **Julius Buths** (Piano), sowie der hiesigen **Cur-
Capelle** unter Leitung des Herrn Capellmeisters
Kéler Béla.

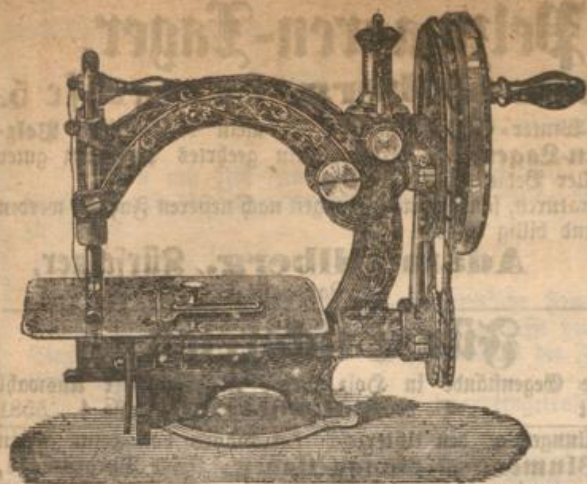
Preise der Plätze:

Reservirter Platz 1 fl. 45 kr.

Nichtreservirter Platz 1 fl. — kr.

Gallerie — fl. 36 kr.

Karten sind zu haben bei den Herren **B. Strauss**, Webergasse 21,
Carl Spitz, Langgasse 37 a, den sämtlichen hiesigen **Buchhand-
lungen**, sowie bei den **Portiers** im Kursaal.



Sehr nützliche Weihnachts-Geschenke.

Aug. Sternberger,

22 Kirchgasse 22.

Wheeler & Wilson mit schön geschweiften Tischen und Verschlusskasten. Hand-Nähmaschinen mit Ketten- u. Doppelsteppstich. Gründlicher Unterricht gratis. Mehrjährige schriftliche Garantie.

235

Preis-Courant

von dem

Berliner Concurrrenz-Verein.

Bertige Herrn- und Knaben-Anzüge.

Paletots in allen Stoffen und Farben	von 5 $\frac{1}{2}$	Thaler an,
Winter-Säckchen , einreihig	" 2 $\frac{1}{2}$	" "
do. zweireihig mit Sammettragen	" 3 $\frac{1}{2}$	" "
Jagd-Joppen	" 2 $\frac{3}{8}$	" "
ganze Anzüge in Winterstoffen	" 6	" "
Knaben-Anzüge	" 2	" "
Knaben-Paletots	" 2 $\frac{1}{2}$	" "

Besonders aufmerksam mache ich auf das große Lager in **Schlafrocken**.

4998

Marques de
fabrique



CHRISTOFLE.

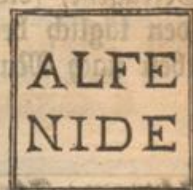
Orfèvrerie Christofle

Manufacturen
in Paris,
rue de Bondy 56,
in Carlsruhe,
Grossh. Baden.

ALFENIDE-BESTECKE.

Repräsentanten
in allen
grösseren Städten.

Poinçon du métal blanc
dit Alfenide



CHRISTOFLE.

Galvanisch versilbert und vergoldete

Tafelgeräthe.

MASSIF SILBERNE TAFEL-GERÄTHE.

Galvanoplastik.

Versilberung u. Vergoldung.
Wieder-Versilberung.

Getreu dem Grundsatz, welcher uns immer geleitet hat: zu den möglichst billigen Preisen die besten Produkte zu liefern, haben wir die Ehre, unseren Geschäftsfreunden diejenigen Aenderungen bekannt zu geben, welche Erfahrung und neuerdings eingeführte Vervollkommnungen in unserer Fabrikation uns erlaubt haben in unserem Besteck-Tarif eintreten zu lassen. Diese Verbesserungen sind:

1) Abschaffung des gelben Metalls in der Fabrikation der Bestecke. 2) Ausschliessliche Anwendung des weissen Metalls, Alfenide genannt, zu dieser Fabrikation. 3) Verstärkung der Silber-Auflage. 4) Herabsetzung der Besteckpreise.

Unser Repräsentant in Wiesbaden ist
Herr Gustav Wolff, Langgasse 8d.

Welt-Ausstellungen.

PARIS 1855:

Grosse Ehren-Medaille.

LONDON 1862:

Zwei Medaillen

für Vorzüglichkeit der Produkte.

PARIS 1867:

Hors Concours (Mithged der Jury).
1803

Wiederver Silberung und Vergoldung

gebrauchter metallener Gegenstände bei

E. L. Specht & Cie. 623

Zu Weihnachten.

Versilberte Gegenstände,

als: Aschenbecher, Biergläser, Becher, Bratenspieße, Breiter, Brodbörbe, Butterdosen, Butter- und Käsemesser, Champagnerkühler, Chocoladelannen, Confectkörbe, Eierbecher, Eiergarnelle, Eierfieder, Eisbutterdosen, Eisbübel, Eisstücher, Feuerzeuge, Fisch-Messer und -Gabeln, Flaschenhaken, Flaschenuntersätze, Frucht-schalen, Girandolen, Gläseruntersätze, Handluchter, Hühners, Kaffeelannen, Kaffeemaschinen, Kaffee- und Theeservice, Karten-förbchen, Korke mit Figuren, Korke für Eau de Cologne, Kristall-flaschen mit versilbertem Griff für Wein und Viqueur, Leuchter, Menagères, Messerbänken, Rosttrader, Obsträger, Platten, Rauchservice, Réchauds, Salatbestecke, Salz- und Pfeffergefäße, Sardinenbüchsen, Saucegefäße mit englischen Saucen, Sauciers, Schippchen u. Bürstchen, Schreibzeuge, Senfkännchen, Secovietten-ringe, Spargelbüchsen, Spargelkannen, Spielständerchen, Suppen-schüssel, Tafelaufsätze, Tafelgläser, Tassen, Theebüchsen, Thee-lannen, Theeesset, Theeservice, Tintenfass, Toasteas, Torten-schäufeln, Traubenschere, Waffelartenweis, Wachstochalter, Zahnstochergefäße, Zuckerboxen, Zuckerbüchsen, Zuckerplättchen, Zuckerschalen, Zuckerspreuer, Zuckerzangen,

Tafelbestecke

zu festen, billigen Preisen bei

E. L. Specht & Cie.

5547

J. Quirein'sche

5011

Schmuckfedern-Wasch- und Färberei

befindet sich vom 1. December c. ab nicht mehr Bahnhofstraße 7, sondern Karlstraße 6 Part.

Getragene, sowie auf Lager abgeblaßte Federn werden täglich bearbeitet, gewaschen und in allen Farben nach Muster gefärbt.

J. Quirein,

Karlstraße 6 Parterre.

5011

Schwarze Straußfedern (brillantschwarz) zu 6, 9, und 12 kr., sowie Federn in allen Farben zu 12 und 18 kr. zu verkaufen bei

4248

J. Quirein, Karlstraße 6.

Wollen-Waaren,

Strumpfwaren, Winterhandschuhe, warme Schuhe und Stiefeln, Gummischuhe für Herren, Damen und Kinder, auf Vollständigkeit assortiert, empfehle solche billigst.

499

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

3 u. 6 kr.

Reiskörner und Feinstkörner von Rautschud bei G. Burkhard, Michaelsberg 16. 257

Ein brauner Paletot billig zu verkaufen. Näheres Exped.

Pelzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges Pelz-waaren-Lager und versichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden schnell und billig besorgt.

Adam Gilberg, Kürschner,

Langgasse 5.

580

Für Stidereien

geeignete Gegenstände in Holz, Leder u. in großer Auswahl empfiehlt

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 5581

Bestellungen an den Unterzeichneten können von heute an in dessen Blumen- und Bouquetladen, kleine Burgstraße 1, abgegeben werden.

Wiesbaden, 7. December 1871.

A. Weber,

5572

Kunst- und Handelsgärtner.

Schreibmaterialien,

5582

Schul- und Comptoir-Utensilien aller Art empfiehlt zu realen Preisen

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Engl. Buchbinder-Calico

bei G. Järlund, Weißadlergasse 10, in Frankfurt a. M.

42

Lebkuchen

täglich frisch, zum en gros & detail-Preis, empfiehlt

Joseph Burkhardt, Bäcker, Ellenbogengasse 13.

5361

Gammel Fleisch per Pfd. 12 kr.,

Schmalz Fleisch per Pfd. 18 kr.

Kalb Fleisch per Pfd. 18 kr.

bei M. Marx, Kirchhofgasse 3. 2335

E I S,

rein und kristall-hell, heute 3—4 Zoll dick, ist aus dem Weiser des Herzoglichen Schlossgartens dahier billig zu beziehen.

Bezugsarten zu haben bei

138

J. K. Lembach in Dieblich.

Sehr gutes Brod zu 17 kr., Kartoffeln 13 kr., Weizen-Sauertraut 3 kr., Bohnen 5 kr. das Pfund, Salz- und Essig-gurken, Kürbisse 5 kr., bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 5597

Num-Buntschessenz per Flasche 1 fl. 12 kr.,

ächten Jamaica-Num per Flasche 1 fl. 15 kr.,

ächten französischen Cognac per Flasche 1 fl. 30 kr.,

sowie alle Sorten Brantwein und Liqueure bei

5460

M. Westerberger, Michaelsberg 19a.

Tyroler Tafelobst

(Äpfel, Birnen und Trauben), sowie Roth-Äpfel empfiehlt

3615

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Zu verkaufen

ein Haus in bester Lage, passend für jedes Geschäft. Näheres Expedition. 5073

Tief eingewurzelter Nachen-Katarrh!

Herrn L. W. Eggers, Fenchelhonigertract-Fabrik in Breslau.

Hohenfeld, bei Rixingen (Baiern), 2. October 1871.

Da mir Ihr Fenchelhonigertract, den Sie mir freundlichst zuschickten, gegen meinen leider schon tief eingewurzelter Nachenkatarrh bis jetzt erspriessliche Dienste geleistet hat, so ersuche ich Sie, mir baldigst 3 große Flaschen gegen Postvorschuß hochachtungsvoll Ihr ergebener
Spranger, Pfarrverweser.

Der weltbekannte L. W. Eggers'sche Fenchelhonigertract wird leider vielfach von Industrie-Mitteln nachgepfuscht, so daß das Publikum in seinem eignen Interesse beim Ankauf sehr vorsichtig sein und darauf achten muß, daß jede Flasche Siegel, Facsimile, sowie im Glase eingebrennt die Firma **L. W. Eggers in Breslau** trägt, und daß derselbe nur allein ächt zu haben ist bei
Eduard Weygandt in Wiesbaden, Langgasse 29.

NB. Eine frische Sendung wieder eingetroffen.

21

Man achte beim Ankauf auf die gesetzlich deponirte Schutzmarke, womit eine jede Flasche und jede Gebrauchs-Anweisung versehen sein muß.

Wichtiges Hausmittel (das in jeder Familie mit kleinen Kindern, besonders auf dem Lande, wo Arzt und Apotheke oft entfernt, wegen der gefährlichen Halsbräune und des oft plötzlich eintretenden qualvollen **Reuchhustens** stets vorrätzig gehalten werden sollte):
rheinischer Trauben-Brust-Honig,

in seinen hinlänglich bekannten vortrefflichen Eigenschaften gegen veralteten Husten, langjährige Heiserkeit, Verschleimung, Reuchhusten, Halsbräune, Katarre und Entzündung des Kehlkopfes, sowie der Luftröhre, acuten und chronischen Brust- und Lungenkatarrh, Bluthusten, Asthma u. c. nur von

W. H. Zickenheimer in Neuwied a. Rhein,

dem Erfinder und alleinigen Fabrikanten desselben erzeugt, ist stets ächt zu haben in **Wiesbaden** bei A. Schirg, Schillerplatz 2; **Mainz** bei Dr. W. Strauss, Mohren-Apotheke; **Frankfurt a. M.** bei J. B. Lindt, Apotheker; **Biebrich** bei L. Braun; **Somburg** bei M. Schmidt. 356

Restauration Chr. Moos, Kirchgasse 19.

Die Errichtung eines **Wein-Zimmers** im ersten Stock zeige hiermit ergebenst an und empfehle sehr vorzügliche und preiswürdige **Weine** von den besten Jahrgängen, sowie sehr schön gewählte **Speisen**. 5512

Holsteiner Mustern

wieder eingetroffen bei

5629 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Ital. Maronen

empfehle billigst **J. C. Keiper, Mickelsberg 6.** 5532

Ital. Maronen,

größte, ausgefuchte Frucht, empfiehlt
C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 4344

Gänse-Fett

zu kaufen gesucht. Anmeldungen bei

34 **Dr. Hoffmann, Dietenmühle.**

Ein **Billard**, noch wenig gebraucht, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 5305

Schlitten,

ein- und zweispännig, für 50 Thlr. zu verkaufen. Näh. Exped. 5577

Schreiben an einen Verkäufer des G. A. W. Mayer'schen
weißen Brust-Syrups.

Memmingen, Amt Meßkirch, 13. Mai 1870.

Geehrter Herr Mohr! Ich ersuche Sie, mir abermals 2 Flaschen Brustsyrup aus der Fabrik von G. A. W. Mayer in Breslau zu übersenden, indem ich mich von der Vortrefflichkeit immer mehr überzeuge.

Hochachtungsvoll **G. Ruf, Pfarrer.**

Stets echt in

Wiesbaden bei A. Schirmer, Markt 10;

Runkel bei W. Wilhelm;

Gaub bei Wilh. Kimbel. 287

Ein schönes **Herrschaftshaus** in hübscher Lage ist Wegzugs halber sammt Möbeln zu verkaufen durch Jos. Im and, Neugasse 20. 2605

Alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, beste Qualität Hafer, Spelzen-Spreu und Weizenschalen in jedem beliebigen Quantum zu beziehen bei
4700

R. Nassauer, Webergasse 39.

50,000 Stück festgebrannte und 22,000 Stück weichgebrannte **Backsteine** werden gegen baar zu kaufen gesucht Geisbergstraße 13. 4080

Ein **Pianino**, gut erh., zu verkaufen Röderstraße 10. 4612
Vordere Doyheimerstraße ist ein **neues Wohnhaus mit Garten** zu verkaufen. Näheres Expedition. 5382

Ein gewirtter **Longshawl** und zwei polirte **Alapptische** von Rußbaumholz billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 5500

Nützliche Weihnachts-Geschenke!!

Filliale:

Cöln:

Königin-Augusta-Halle 9.

Düsseldorf:

Kasernenstraße 11

und

Marienstraße 23.

Durch die immer mehr zunehmende Ausdehnung unseres Establishments, eigne Fabrication der Stoffe, Stöcke und Garnituren für Schirme sind wir in der Lage, eine **sehr reiche** Auswahl zu bieten, welche in Bezug auf Billigkeit, Dauerhaftigkeit und Eleganz nichts zu wünschen läßt. Auf rechtzeitige Bestellung werden Schirme mit Namensgravirungen in Neusilber-, Silber- und Goldplatten geliefert und auswärtige Aufträge prompt effectuirt.

Deutsche Schirm-Manufactur

Alfred Theis & Comp.

(F. de Fallois),

Reusrath bei Solingen,

14 Langgasse, Wiesbaden, Langgasse 14.

Reparaturen
prompt.

Große Schirme mit Stahlgestell von 1 fl. an. Ein guter seidener Regenschirm, elegant von 4 fl. an bis zu 12 1/2 fl., letztere mit neuem Patentschloß. Neueste Muster in Promenade- und Sonnenschirmen für nächste Saison.

Ueberziehen
billig.

Zur Unterhaltung
einer sehr bedürftigen
Familie wurden mir von
Dritten folgende Gegen-
stände zum Verkauf
übergeben:

6 **Sampanteller**, genant
auf Stroh, verschiedene Strich-
matten; in Holz geschnitzte Garde-
robehalter, Schließhalter, Ei-
gerenteller, Marientafeln, Wand-
tafeln etc.

Carl Jäger,
Langgasse 16.

5633

Bilderbücher, Gold- und Silberschaum, Schreib-
materialien, Briefpapier mit Namen, Cigarren in bester Qualität,
abgelagert, empfiehlt **Carl Jäger, Langgasse 16. 5634**

P. Hahn,

Papierhandlung, Langgasse 5,
assortirtes Lager:

Photographie-Album.	Bilder- u. Erzählungsbücher.
Necessaires.	Strutwelpeter etc.
Schreibmappen.	Bilderbogen.
Notizbücher.	Ziehfiguren.
Schreib- u. Zeichenalbum.	Ausschneidebogen.
Portemonnaies.	Spiele.
Cigarrenetuis.	Briefmarkenalbum.
Briefstaschen.	Wandmappen.
Tintenfass.	Handschuhkasten.

Eau de Cologne, Seife, Pommade u. sonstige Toilettegegen-
stände. **Große Auswahl. Billige Preise.**

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfiehlt zu
bedeutend herabgesetzten Preisen: **Garnirte**
Winterhüte in Capot und rund, sowie
eine reiche Auswahl schöner Blumen zu Ball-
Coiffuren, schwarze und farbige Schleier.

Wilhelmine Hassler,
Langgasse 53.

5643

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich das
unter der Firma **W. & C. Wolff**
früher in Gemeinschaft mit meinem seligen
Bruder betriebene

Pianoforte- und Musikalien-Geschäft
für alleinige Rechnung übernommen habe und
unter der Firma **Carl Wolff** in be-
kannter Weise fortführen werde.

Zugleich erlaube ich mir eine schöne Aus-
wahl von **Pianino's**, sowie **Tafelklaviere**
und **Flügel** zu billigen Preisen unter mehr-
jähriger Garantie bestens zu empfehlen.

Wiesbaden, im December 1871.

Carl Wolff,
Alteinfstraße 17a.

5639

Eine schöne **silberne Cylinderuhr** ist billig zu verkaufen
Härnberggasse 10. 5552

5120

5633